

Amtsblatt der Gemeinde Petersberg



Nr. 6

5. Mai 2023

Jahrgang 32

mit den Ortschaften



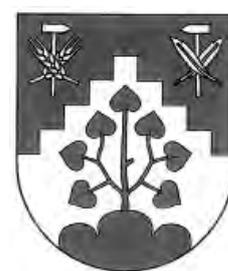
Brachstedt



Gutenberg



Krosigk



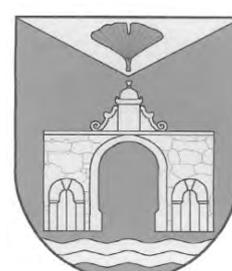
Kütten



Morl



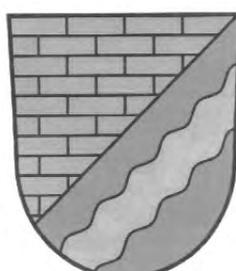
Nehlitz



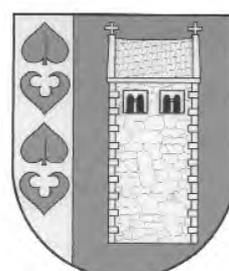
Ostrau



Petersberg



Sennewitz



Teicha



Wallwitz

Gemeinde Petersberg alle Gemeinden

Amtlicher Teil

*Sehr geehrte Petersbergerinnen und Petersberger,
sehr geehrte Interessierte,*

es gibt im Leben eines Menschen Tage, die etwas sehr Besonderes sind. Jeder von Ihnen wird solche Tage kennen. Der 29. März 2023 war ein solch besonderer Tag für mich persönlich. Wann darf man schon mal bei der Einweihung einer Sternwarte dabei sein.

Die Sternwarte wird hier in der Grundschule Sennewitz dazu dienen, Kindern die Möglichkeit zu geben, mit eigenen Augen die unbekannte ferne Welt „da oben“ kennen zu lernen. Die Ringe des Saturn, die Monde des Jupiters oder die Mondlandschaft mit ihren Kratern und Gebirgen zu erkunden finde ich absolut spannend.

Die Sternwarte bekam an diesem Tag den Namen „Sigmund Jähn“ und erinnert somit an einen Mann, der als erster Deutscher in den Weltraum flog. Für Sternfreunde ist die Sternwarte nicht nur ein Gebäudeteil mit einem Teleskop, sondern ein Ort der Ehrfurcht, Ruhe und Stille. Die Sternwarte ist die Pforte zur Unendlichkeit.

Der schönste Traum kann jedoch nur in Erfüllung gehen, wenn es Menschen gibt, die diesen Traum unterstützen. Vielen der an diesem Tag anwesenden Gäste haben dazu beigetragen, dass die Sternwarte nun wieder an ihren Platz zurückkehren konnte und nutzbar ist.

Dafür danke ich allen Mitstreitern von ganzem Herzen. Mein besonderer Dank gilt Direktorin, Frau Jahn und ihrem Team, unserem Bauamt, dem Baubetriebshof und allen die dazu beigetragen haben, dass dieser besondere Tag möglich ist. Ein wichtiger Meilenstein war die Kontaktierung des Planetarium Kanena. Ohne die fachkundige Unterstützung des Vereins Astronomische Station Johannes Kepler Kanena e.V. wäre die Reparatur, Installation und Nutzung nicht möglich gewesen. Die Leidenschaft, das Engagement von den Vereinsmitgliedern ist von unschätzbarem Wert für uns, auch für das künftige Betreiben unserer Sternwarte.

Allen Menschen, die die Fäden in der Hand hielten, geplant und koordiniert haben, können heute besonders stolz sein. Sie haben für unsere Kinder etwas Wertvolles geschaffen, ein besonderes Alleinstellungsmerkmal für unsere Grundschule in der Gemeinde Petersberg.

Die Ergebnisse der Projekttag „Sonne, Mond und Sterne“ des Horts und der Grundschule Sennewitz waren das i-Tüpfelchen auf diesem besonderen Tag. Viele Gäste waren gekommen, um die vielen kreativen Werke der Kinder zu bestaunen. Ich wünsche uns allen begeisternde und spannende Momente in unserer Sternwarte „Sigmund Jähn“.

Gern möchte ich Ihnen auch wieder einen kurzen Bericht zu den Inhalten unserer Gemeinderatssitzung am 19. April 2023 geben.

Steuern, Abgaben und Gebühren müssen in regelmäßigen Abständen evaluiert und angepasst werden. Aufgrund unserer sehr angespannten Haushaltslage unterliegen wir weiterhin der Konsolidierung. In der Sitzung wurde die von der Finanzverwaltung überarbeitete Gebührenordnung über das Parken an Parkuhren und Parkscheinautomaten auf dem Gemeinde-

gebiet Petersberg beschlossen. Auf den Parkplätzen der Gemeinde Petersberg werden ab 1. Juli 2023 folgende Gebühren erhoben:

bis 20 Minuten Parkzeit – kostenfrei

bis 3 Stunden Parkzeit – 3,00 €

danach je angefangener Stunde – 0,50 €

Die Tageshöchstgebühr wurde auf 8,00 € festgesetzt.

Unberührt bleibt das Recht, Bewohner mit Bewohnerparkausweis oder Inhabern von Dauerparkausweisen von der Gebührenpflicht zu befreien.

Auf Initiative mehrerer Ortschaftsräte und Vereine wurde im Gemeinderat auch über den Beitritt zur Initiative Agora „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ diskutiert. Im Dialog mit Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft setzt sich die überparteiliche und gemeinnützige Initiative dafür ein, die Treibhausgasemissionen im Verkehrssektor auf null zu senken. Ziel der Initiative ist u.a. die Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30km/h auch auf Hauptstraßen innerorts und damit die Lebensqualität in Städten und Gemeinden zu erhöhen. Nähere Informationen zur Initiative finden Sie auf www.agora-verkehrswende.de

Der Gemeinderat hat den kostenfreien Beitritt zur Initiative beschlossen und mich beauftragt diesen zu beantragen.

Die Funktion des Gemeindejugendwartes der Kinder- und Jugendfeuerwehr Petersberg führt Frau Melissa Nitzer seit 1.1.2023 interimswise aus. In unserer Gemeinderatssitzung wurde einstimmig die Ernennung von Frau Nitzer zur Gemeindejugendwartin beschlossen. Wir danken Frau Nancy Bieler für ihr Engagement. Ich gratuliere Frau Nitzer herzlichst zur Ernennung und danke ihr für die Übernahme dieser wichtigen Funktion. Ich wünsche viel Erfolg und gut Wehr!

Die Kommunalentwicklungsgesellschaft Mitteldeutschland hat eine umfangreiche Organisationsuntersuchung der Gemeindeverwaltung Petersberg durchgeführt. Dabei wurden vielfältige Themen näher betrachtet. Im Ergebnis der Untersuchung wurde festgestellt, dass vielfältige Faktoren zur derzeitigen schwierigen Situation beigetragen haben.

Beispielhaft zu nennen wären hier:

- sehr hoher Immobilienbestand mit Sanierungsrückstand für eine Gemeinde unserer Größe
- vielfältige Auflagen aus der Haushaltskonsolidierung
- personell extrem angespannte Situation (Fachkräftemangel und Konkurrenz zu benachbarten Städten Halle und Leipzig)
- hoher Bestand an liegen gebliebenen Aufgaben (in Folge des vorherigen Punktes)
- interne Herausforderungen (Abläufe, Prozesse)

Eine Kommune unserer Größenordnung benötigt laut Empfehlung 36,5 Beschäftigte, um alle Aufgaben des Tagesgeschäfts bewältigen zu können. Im Jahr 2021 waren 29,5 Beschäftigte in der Verwaltung tätig. Hier ist ein Defizit deutlich erkennbar, was umgerechnet ca. 14.165 fehlende Arbeitsstunden pro Jahr bedeutet.

Durch Beschluss des Gemeinderats und nach Genehmigung unseres Stellenplans für die Jahre 2022 und 2023 konnten wir sukzessive Stellen schaffen und neu besetzen bzw. befinden uns in der Ausschreibung, um dieses Defizit zu schließen. Nichts desto trotz sind über Jahre zu wenige Fachkräfte vorhanden gewesen, um die vielfältigen Aufgaben erfüllen zu können. In den vergangenen Monaten habe ich bereits über die Personalsituation in der Gemeinde berichtet.

Wir arbeiten bereits an der Anpassung verschiedener Prozesse in der Verwaltung, führen weitere Fachsoftware ein, um den

Beschäftigten optimalere Arbeitsbedingungen zu schaffen. Eine große Herausforderung ist es den Immobilienbestand an die personelle und finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde anzupassen. Hierzu sind wir bei der Erstellung eines strategischen Immobilienkonzeptes und gemeinsam mit allen Ortschaftsräten und dem Gemeinderat eine Lösung zu erarbeiten. Das Thema Digitale Verwaltung wird auch zukünftig immer weiter an Bedeutung gewinnen, daher werden wir auch hier zusätzliche Kompetenz in der Verwaltung installieren. Ziel der Neuorganisation der Verwaltung wird auch die Etablierung eines Bürgerservices als erste Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger sein. In den Ämtern werden einige Umstrukturierungen bezüglich der Aufgabenverteilungen vorgenommen. Die Organisationsuntersuchung hat uns viele Maßnahmen aufgezeigt, die wir nun priorisieren und umsetzen werden. Ich bin mir sicher, dass dies eine große Chance zur zukunfts-fähigen Ausrichtung unserer Gemeinde ist und halte Sie zur weiteren Entwicklung auf dem Laufenden.

In Sachen Feuerwehrgebäude Krosigk-Kaltenmark bereiten wir zur Zeit die Angebotseinholung und Vergabe für die Planungsleistung ab Leistungsphase 5 vor. Es ist somit davon auszugehen, dass wir Mitte 2023 mit der Erstellung der Vergabeunterlagen für den Bauvollzug beginnen können. Auch in diesem wichtigen Großprojekt ist unser Bauamt aktiv, um einen weiteren Meilenstein voranzutreiben.

Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt. Gesucht werden in unserer Gemeinde mindestens 13 Frauen und Männer, die am Amtsgericht Halle /Saale und Landgericht Halle / Saale als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Die Gemeindevertretung und der Jugendhilfeausschuss des Landkreises schlagen doppelt so viele Kandidaten vor, wie an Schöffen bzw. Jugendschöffen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffen-wahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2023 die Haupt- und Ersatzschöffen. Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 1.1.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich. In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne besserwisserisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich verständlich ausdrücken, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.

Ich bitte alle Interessenten sich zu bewerben für das Schöffenamt in allgemeinen Strafsachen (gegen Erwachsene) **bis zum 19.05.2023** bei der Gemeinde Petersberg, Hauptamt, Götschetalstraße 15, 06193 Petersberg Tel.: 034606 253220 / E-Mail: info@gemeinde-petersberg.de

Mit freundlichen Grüßen

Ronny Krimm
Bürgermeister
Gemeinde Petersberg

Der Bürgermeister gibt nachfolgende Beschlüsse des Gemeinderates vom 19.04.2023 bekannt:

Beschlusnummer: 41/04/23

Der Gemeinderat der Gemeinde Petersberg beschließt die Gebührenordnung über das Parken an Parkuhren und Parkscheinautomaten auf dem Gemeindegebiet der Gemeinde Petersberg.

Beschlusnummer: 42/04/23

Der Gemeinderat der Gemeinde Petersberg beschließt, sich der kommunalen Initiative für stadtvträglicheren Verkehr von Agora Verkehrswende anzuschließen.

Beschlusnummer: 43/04/23

Der Gemeinderat der Gemeinde Petersberg beschließt, die Kameradin Melissa Nitzer zur Gemeindejugendwartin der Kinder- und Jugendfeuerwehr Petersberg für die Amtszeit von 6 Jahren zu ernennen.

Beschlusnummer: 53/04/23

Der Gemeinderat der Gemeinde Petersberg beschließt die Unterzeichnung des städtebaulichen Vertrages zur Entwicklungssatzung „Neuenhäuser“ im OT Krosigk mit den Vorhabenträgern Florian Schettler und Jennifer Thies durch den Bürgermeister Herrn Ronny Krimm.

Beschlusnummer: 54/04/23

Der Gemeinderat der Gemeinde Petersberg beschließt die auslaufenden Kredite in Höhe von 194.750 € umzuschulden. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Vertrag im Rahmen der Umschuldung über eine Kreditsumme in Höhe von 194.750 € zu schließen.

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Petersberg,
Götschetalstraße 15, 06193 Petersberg
Jahrgang 32, Nr. 6, 5. Mai 2023
Redaktion: Gemeinde Petersberg,
Telefon: 03 46 06/25 31 11, Fax: 03 46 06/25 31 40
E- Mail: redaktion@gemeinde-petersberg.de
Redaktionsschluss: 20.04.2023, bis 15.00 Uhr
Verantwortlich für den amtl. Teil:
Gemeinde Petersberg
Druck und Anzeigenannahme: Offset- und
Buchdruckerei Schulze GbR, Siedlung 19,
06193 Petersberg OT Teicha, Tel.: 03 46 06/2 04 16
E-Mail: druckerei-schulze@web.de,
Anzeigenpreis: 0,90 Euro pro qcm
zuzüglich gesetzl. Mwst.
Erscheinungsweise: monatlich
Zustellung: kostenfrei an alle Haushalte der
Gemeinde Petersberg. Für unaufgefordert
eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung.
Die Redaktion behält sich das Recht zum Kürzen vor.

Anmerkung der Redaktion:

Alle veröffentlichten Leserbriefe müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Gemeindeamtes oder der Druckerei bestehen keine Verlustansprüche. Im Bedarfsfall sind in der Druckerei Einzelstücke des Amtsblattes käuflich zu erwerben zuzüglich Versandkosten. (Solange der Vorrat reicht.)

Das Amtsblatt gilt für die Ortschaften:

Brachstedt, Gutenberg, Krosigk, Kütten, Morl, Nehlitz, Ostrau, Petersberg, Sennewitz, Teicha, Wallwitz und für die Gemeinde Petersberg selbst.

**Der Bürgermeister gibt nachfolgende
Beschlüsse des Bau- und Vergabeausschusses
vom 17.04.2023 bekannt:**

Beschlusnummer: BA BV 44/04/23

Bauantrag: Neubau eines Einfamilienhauses einschließlich Befreiungen von b-planrechtlichen Festsetzungen – Brachstedt

Beschlusnummer: BA BV 45/04/23

Bauantrag: Teilausbau OG zu Büro und einer Werkwohnung sowie Anbau Außentreppe und Treppenraum - Brachstedt

Beschlusnummer: BA BV 46/04/23

Bauantrag: Errichtung eines Anbaus am Bestandsgebäude - Morl

Beschlusnummer: BA BV 47/04/23

Bauantrag: Neubau eines Einfamilienhauses - Teicha

Beschlusnummer: BA BV 48/04/23

Bauantrag: Neubau eines Gartenhauses - Wallwitz

Beschlusnummer: BA BV 49/04/23

Bauantrag: Abweichung von § 3 Abs. 1 GaVO zur Errichtung einer Garage – Gutenberg

Beschlusnummer: BA BV 50/04/23

Bauantrag: Nutzungsänderung eines Garagengebäudes für die Unterstellung von Gartengeräten und Gartentraktor zum Unterstellen eines PKW – Wallwitz

Beschlusnummer: BA BV 51/04/23

Grundstücksverkauf – Morl

Beschlusnummer: BA BV 52/04/23

Grundstücksverkauf – Morl

**Öffentliche Bekanntmachung
für alle Steuerzahler der Gemeinde Petersberg
mit allen Ortschaften**

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2023, die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, kann die Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre (s. § 27 Grundsteuergesetz).

Darüber hinaus werden Ihnen die Fälligkeiten für die Ersatzbemessungen ebenfalls bekanntgegeben.

Um Mahnungen und Säumniszuschläge zu vermeiden, möchte ich Sie bitten, sich an nachfolgend aufgeführte Fälligkeiten zu halten.

Gemeinde Petersberg	Fälligkeiten im lfd. Jahr
1. Grundsteuer A Grundsteuer B Ersatzbemessung bis 15,00 €/Jahr bis 30,00 €/Jahr über 30,00 €/Jahr	15.08. 15.02. und 15.08. 15.02./15.05./15.08./15.11.
2. Gewerbesteuer	15.02./15.05./15.08./15.11.
3. Hundesteuer	15.11.

Ihre Zahlungen leisten Sie bitte auf eines der nachfolgend aufgeführten Konten:

Saalesparkasse	DE91 8005 3762 0382 0102 05 BIC: NOLADE21HAL
Volksbank Halle	DE96 8009 3784 0003 3878 52 BIC: GENODEF1HAL

gez. R. Krimm
Bürgermeister

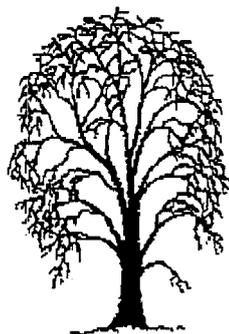
NACHRU F

Wir trauern um unseren Ehrenbürger der Gemeinde Petersberg

Herrn Günther Kieslich

geb. 20.9.1939

gest. 4.4.2023



Aufgrund seiner vorbildlichen und herausragenden Verdienste als Vorsitzender des Kleintierzuchtverein Ostrau e.V. und seines langjährigen aktiven, bürgerschaftlichen Engagements zum Wohle der Gemeinde Petersberg, wurde ihm am 7. August 2021 die höchste Auszeichnung der Gemeinde Petersberg, die Ehrenbürgerwürde, verliehen.

Von 1964 bis 2019 führte Herr Kieslich als Vorsitzender in seiner über 50 jährigen leidenschaftlichen Züchtertätigkeit seinen Verein. In dieser Zeit hat er den Verein maßgeblich geprägt, weiterentwickelt und über die Grenzen der Gemeinde Petersberg hinaus bekannt gemacht.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren und sprechen seiner Ehefrau und allen Angehörigen unser tiefes Mitgefühl aus.

Ronny Krimm
Bürgermeister

Ludger Nölle
Gemeinderatsvorsitzender

Petersberg, im April 2023

Telefon und E- Mail Gemeinde Petersberg/ Stand: 17.04.2023

Zentrale Tel Nr.	034606/253 - 0	
Zentrale e-Mail:	info@gemeinde-petersberg.de	
Zentrales Fax	034606/253 140	
	DURCHWAHL	E-MAIL-ADRESSEN
Bürgermeister	-100	info@gemeinde-petersberg.de
Sekretariat des Bürgermeisters	noch zu besetzen	
Projektmanagement & Öffentlichkeitsarbeit	noch zu besetzen	hauptamt@gemeinde-petersberg.de
Gremienorganisation	noch zu besetzen	hauptamt@gemeinde-petersberg.de
Hauptamt		
Amtsleitung Hauptamt	-100	hauptamt@gemeinde-petersberg.de
Personalsachbearbeitung	-110 oder -139	personal@gemeinde-petersberg.de
Redaktion	-111	redaktion@gemeinde-petersberg.de
Kindertagesstätten, Horte, Soziales	-136 oder -128	kita-hort@gemeinde-petersberg.de
Kämmerei		
<u>Kämmerei</u>		
Amtsleitung Kämmerei	-100	kaemmerei@gemeinde-petersberg.de
Controlling	-125	
Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	-124	
Fördermittelmanagement	-113	foerdermittel@gemeinde-petersberg.de
<u>Kasse</u>		
Kassenleitung	-117	kasse@gemeinde-petersberg.de
Kasse, Vollstreckung	-116 oder -120	
<u>Steuerstelle</u>		
Steuern und Veranlagung	-114 oder -115	steuerstelle@gemeinde-petersberg.de
Ordnungsamt		
Leiterin Ordnungsamt	-100	ordnungsamt@gemeinde-petersberg.de
Ordnungsangelegenheiten, Baumschutz, Verkehrsrecht	-130	ordnungsamt@gemeinde-petersberg.de
Außen- & Vollzugsdienst	noch zu besetzen	ordnungsamt@gemeinde-petersberg.de
Brand- und Katastrophenschutz	noch zu besetzen	feuerwehr@gemeinde-petersberg.de
Personenstandswesen/Standesamt	-129	standesamt@gemeinde-petersberg.de
Meldewesen & (Gefahren-)Hunde	-119	einwohneramt@gemeinde-petersberg.de
Meldewesen & Gewerbeangelegenheiten	noch zu besetzen	
Fax Ordnungsamt	-138	-
Bauverwaltung		
Amtsleitung Bauamt	-100	bauamt@gemeinde-petersberg.de
Bauunterhaltung, Hoch- & Tiefbau, Ingenieursbauwerke	-104	hochbau@gemeinde-petersberg.de tiefbau@gemeinde-petersberg.de
Gewässerumlage	-131	bauamt@gemeinde-petersberg.de
Straßenbeleuchtung (bitte per E-Mail melden zur zeitnahen Bearbeitung)	noch zu besetzen	strassenbeleuchtung@gemeinde-petersberg.de
Objektmanagement	-122	bauamt@gemeinde-petersberg.de
Liegenschafts- und Vertragsmanagement	-131	bauamt@gemeinde-petersberg.de
Prüf- und Wartungsmanagement	-127	bauamt@gemeinde-petersberg.de
Klimaschutzmanagement	-105	bauamt@gemeinde-petersberg.de
Fax Bauverwaltung	-118	
Leiter Bauhof, Gemeindearbeiter	034603/322505	bauhof@gemeinde-petersberg.de

Ankündigung Sitzungstermine Mai

22. Mai 2023 um 19 Uhr Bau- und Vergabeausschuss
24. Mai 2023 um 19 Uhr 8Gemeinderatssitzung

Mit freundlichen Grüßen

Ronny Krimm
Bürgermeister
Gemeinde Petersberg

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Petersberg

Dienstag:
9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag:
9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr

Die Verwaltung bleibt an folgenden
Arbeitstagen/ Brückentagen geschlossen:

19.05.2023	Tag nach Christi Himmelfahrt
02.10.2023	Brückentag
30.10.2023	Brückentag
27.12.-29.12.2023	Tage nach Weihnachten

Freie Wohnungen in der Gemeinde Petersberg

1 bis 4 Raum Wohnungen
in verschiedenen Ortsteilen

Informationen unter
Tel. 03 45 – 522 05 15
oder per E-Mail: info@kwm-halle.de

KWM Immobilienverwaltung GmbH

Kontaktdaten Redaktion:

Gemeinde Petersberg
Götschetalstraße 15
06193 Petersberg
Telefon: 034606/253-0
E-Mail: redaktion@gemeinde-petersberg.de

Das nächste Amtsblatt
der Gemeinde Petersberg erscheint am

Freitag, dem 2. Juni 2023

Redaktionsschluss:
Mittwoch, 17.05.2023, bis 12.00 Uhr

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Saalkreis informiert über Planungen in Brachstedt zur Fortsetzung der zentralen Abwasserentsorgung und zur Erneuerung des Trinkwasserversorgungsnetzes

Was wird derzeit in Brachstedt geplant?

In den Straßen „Pfarrgasse“, „Kirchweg“, „Hamsterberg“, in Teilbereichen der „Dessauer Straße“ und in der Straße „Alte Fabrik“ sollen neue Abwasserkanäle für den planmäßigen Anschluss an die zentrale Abwasserentsorgung und soweit erforderlich neue Trinkwasserversorgungsleitungen verlegt werden. Die Abwasserkanäle werden als Trennsystem geplant. Somit steht für die Einleitung von Niederschlagswasser und Schmutzwasser ein eigenes Kanalsystem zur Verfügung. Jedes Grundstück erhält jeweils getrennt für Schmutzwasser und Niederschlagswasser eigene Hausanschlüsse in Form von separaten Grundstücksanschlusschächten, an welche die Grundstücksentwässerung anzuschließen ist. Nach Fertigstellung der Kanalbaumaßnahmen können die alten, oftmals nicht mehr dem Stand der Technik entsprechenden dezentralen Abwasserreinigungsanlagen (Klärgruben usw.), außer Betrieb genommen werden. Die Ableitung von Niederschlagswasser wird deutlich verbessert. Mit der gleichzeitigen Neuverlegung von Trinkwasserversorgungsleitungen sowie von Hausanschlüssen wird kostengünstig auch die öffentliche Trinkwasserversorgung weiter verbessert, und es wird die Versorgungssicherheit erhöht.

Muss auch das auf meinem Grundstück anfallende Niederschlagswasser in die geplante Niederschlagswasserkanalisation eingeleitet werden?

Verständlicherweise gibt es von Anliegern angrenzender Grundstücke immer wieder Fragen zur Anschlusspflicht, zu deren Beantwortung nachfolgende Erläuterungen beitragen sollen. Gemäß § 79 b Wassergesetz des Landes Sachsen-Anhalt besteht für den jeweiligen Grundstückseigentümer die Pflicht zur schadlosen Beseitigung des auf seinem Grundstück anfallenden Niederschlagswassers.

Diese Pflicht besteht jedoch nicht, soweit der mit der Aufgabe der Niederschlagswasserbeseitigung betraute WAZV Saalkreis den Anschluss an eine öffentliche Niederschlagswasseranlage und deren Benutzung vorschreibt, weil ein gesammeltes Fortleiten erforderlich ist, um eine Beeinträchtigung des Wohls der Allgemeinheit zu verhüten. Ob kollektive und grundstücksübergreifende Maßnahmen erforderlich werden, hat der WAZV Saalkreis unter wasserwirtschaftlichen Gesichtspunkten darzulegen.

Im Bereich der neu zu errichtenden Niederschlagswasserkanäle sind die örtlichen Gegebenheiten so gelagert, dass von einer Beeinträchtigung des Wohls der Allgemeinheit auszugehen ist. Hierfür wurde für den Bereich der Niederschlagswasserbeseitigung ein Niederschlagswasserbeseitigungskonzept (NBK) aufgestellt. Dabei wurden u. a. besondere Verhältnisse des Untergrunds, die Lage in Verdichtungsgebieten, der Schutz des Grundwassers oder auch der Schutz öffentlicher Infrastrukturen oder baulicher Anlagen vor niederschlagswasserbedingtem Grundwasseranstieg untersucht. Bei der Erstellung des NBK wurden u. a. Daten zur Vernässung, Altbergbau, Altlasten und Wasserschutzgebieten sowie Bodenkarten herangezogen. Die für diese Unterlagen zuständigen Fachbehörden haben dem WAZV Saalkreis erforderliche Zuarbeiten zur Verfügung gestellt. Weiterhin wurde für den unmittelbaren Baubereich ein Baugrundgutachten gefertigt.

Im Ergebnis sämtlicher gebietsbezogener Betrachtungen ist eine Versickerung entsprechend § 55 Abs. 2 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) der auf den Grundstücken anfallenden Niederschlagswässer „nicht möglich“. Eine schadlose Beseitigung des Niederschlagswassers auf den jeweiligen Grundstücken, insbesondere eine Versickerung ist nicht ohne Beeinträchtigungen von Nachbargrundstücken oder in der Ortslage tiefer gelegener Grundstücke zu erwarten (Vernässungspotential).

Niederschlagswasser, welches nicht durch eine nach dem DWA-Arbeitsblatt-138 bereits errichteten Anlage schadlos versickert werden kann und dadurch eine Beeinträchtigung des Wohls der Allgemeinheit erfolgt, unterliegt der Zuständigkeit des WAZV Saalkreis und macht ein gesammeltes Fortleiten erforderlich. Damit muss der Anschluss und die Benutzung der neuen Niederschlagswasserkanäle für alle Grundstücke im jeweiligen Ausbaubereich angeordnet werden. Grundstücke, die direkt an einem Fließgewässer anliegen, können das auf den Grundstücken anfallende Oberflächenwasser direkt in das Fließgewässer einleiten, wenn die Gemeindegebrauchsregelungen des Wassergesetzes des Landes Sachsen-Anhalt nicht beeinträchtigt werden. Nähere Auskünfte hierzu erteilt Ihnen die Untere Wasserbehörde des Landkreises Saalkreis.

Werden die Trinkwasserhausanschlüsse erneuert?

Der WAZV Saalkreis prüft, für welche Trinkwasserhausanschlüsse eine Erneuerung angezeigt ist. Das ist insbesondere bei Hausanschlüssen notwendig, deren Material ermüdet ist oder die nicht dem Stand der Technik entsprechen. Das ist insbesondere bei alten Stahlan schlüssen und Anschlüssen aus älteren Kunststoffen aus der Zeit vor 1990 der Fall.

Eine Erneuerung bietet sich zum jetzigen Zeitpunkt an. Mit einem neuen Hausanschluss ist die Versorgung des eigenen Grundstücks mit Trinkwasser für die nächsten Jahrzehnte zuverlässig gesichert.

Wie erfolgen die Finanzierungen des Kanalbaus und der Trinkwasserversorgungsleitungen?

Zur anteiligen Finanzierung der erstmaligen Herstellung der zentralen Schmutzwasserbeseitigungsanlage wird von jedem Grundstückseigentümer ein Beitrag erhoben. Dieser bemisst sich nach der Größe des Grundstückes und der Höhe der Bebauung. Mit Abschluss der Baumaßnahme erhalten Sie den Beitragsbescheid. Weiterhin erhält der WAZV Saalkreis für die Finanzierung des Schmutzwasserkanalbaus eine nicht rückzahlbare Zuwendung (Zuschuss) aus Landesmitteln als Anteilfinanzierung in Form der Projektförderung. Die Kosten der Erneuerung der Niederschlagswasserableitung und der Trinkwasserversorgungsleitungen trägt der WAZV Saalkreis aus Eigenmitteln. Die Eigenmittel des WAZV Saalkreis werden langfristig über die jeweiligen Gebühren für Niederschlagswasser und Trinkwasser über die Dauer der Abschreibung refinanziert. Beiträge werden für diese beiden öffentlichen Einrichtungen nicht erhoben.

Wie erfolgen die Finanzierungen der Schmutzwassergrundstücksanschlüsse, Niederschlagswassergrundstücksanschlüsse und der Trinkwasserhausanschlüsse?

Im Beitrag für die anteilige Finanzierung der zentralen Schmutzwasserbeseitigungsanlage ist je Grundstück ein Grundstücksanschluss enthalten. Dieser reicht im Regelfall aus, um das ge-

samte auf einem Grundstück anfallende Schmutzwasser über diesen abzuleiten. Sollten ausnahmsweise für ein Grundstück weitere Schmutzwasserhausanschlüsse benötigt werden, sind deren tatsächliche Kosten durch den Grundstückseigentümer gesondert zu erstatten. Für jeden Niederschlagswassergrundstücksanschluss werden die Herstellungskosten in der tatsächlich entstehenden Höhe weiterberechnet. Kosten für die Erneuerung der Trinkwasserhausanschlüsse werden in der tatsächlich entstehenden Höhe weiterberechnet.

Diese Kosten sind im Zuge der Baumaßnahme des WAZV Saalkreis deutlich günstiger als im Vergleich zu einer nachträglichen Reparatur oder Erneuerung eines Trinkwasserhausanschlusses.

Wie erfolgen die weiteren Abstimmungen?

Zur Klärung der Grundstücksanschlusssituation Ihres Grundstückes und zur weiteren Baukoordinierung wurde das Ingenieurbüro:

ARZ Ingenieure
GmbH & Co. KG
Leipziger Straße 16
04827 Gerichshain

vom Saalkreis beauftragt.

Die Mitarbeiter des Ingenieurbüros können sich durch Vollmacht des WAZV Saalkreis ausweisen. Gemeinsam mit Ihnen wird ein Erfassungsbogen ausgefüllt. Im Erfassungsbogen werden Aussagen zur vorhandenen und geplanten Abwasserentsorgung und Trinkwasserversorgung Ihres Grundstückes festgehalten.

Im Zuge der Planung der Baumaßnahme wurde vom WAZV Saalkreis weiterhin das

Baugrundbüro Dr.-Ing. Weißenburg
Spechtsart 1
06618 Naumburg

mit der Sichtung und Begutachtung des Zustandes der vorhandenen Bausubstanz der Gebäude, baulichen Anlagen und Straßen beauftragt. Die Sichtung und Begutachtung dienen der Beweissicherung und Dokumentation vorhandener sichtbarer Schäden an Gebäuden, baulichen Anlagen und Straßen vor Beginn der Maßnahme sowie der Festlegung von Bauverfahren zur Ausführung der erforderlichen Leistungen. Mit dem Abschluss der Maßnahme erfolgt die Sichtung und Begutachtung des Zustandes der vorhandenen Bausubstanz der Gebäude, baulichen Anlagen und Straßen erneut, um ggf. Schäden, welche durch die Maßnahme entstanden sind, festzustellen und zu regulieren. Für die Betretung der betroffenen Grundstücke zum Zweck der Beweissicherung und Begutachtung der Gebäudesubstanz hat der WAZV Saalkreis den Grundstückseigentümern eine Betretungserlaubnis mit der Bitte um Unterschrift und Genehmigung zugeschickt.

Wir bitten Sie, im gegenseitigen Interesse, dem beauftragten Baugrundbüro Dr.-Ing. Weißenburg den Zutritt zu Ihrem Grundstück zum Zweck der Beweissicherung und Begutachtung der Gebäudesubstanz zu ermöglichen.

Sollten Sie weitere Fragen zur Baumaßnahme haben, wenden Sie sich bitte an den WAZV Saalkreis (Tel. 034606 / 360-0) oder an das Ingenieurbüro ARZ Ingenieure GmbH & Co. KG (Tel. 034292 / 68466).

Wann beginnt die Baumaßnahme und wie erhalte ich weitere Informationen?

Angaben zum Baubeginn sowie weitere Informationen zur

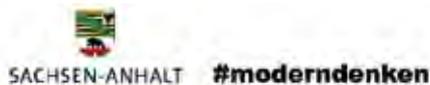
Baumaßnahme erhalten die betroffenen Anlieger im Rahmen einer Informationsveranstaltung.

Der Termin und der Ort der Informationsveranstaltung werden den betroffenen Anliegern gesondert und mit ausreichendem Vorlauf bekanntgegeben.

Ihr WAZV Saalkreis

Die Förderung der erstmaligen zentralen schmutzwassertechnischen Erschließung erfolgt:

Mit Unterstützung des Ministeriums für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt und des Landesverwaltungsamtes.



Information zur Durchführung von Voruntersuchungen für das Projekt SuedOstLink in Petersberg



A. Vorhaben

Das Projekt SuedOstLink ist eine geplante Leitung zur Höchstspannungs-Gleichstrom-Übertragung (HGÜ). Sie verbindet den Netzverknüpfungspunkt Wolmirstedt bei Magdeburg mit dem Netzverknüpfungspunkt Isar bei Landshut. Vorhabenträger für den nördlichen Teil des Projekts ist die 50Hertz Transmission GmbH (im Folgenden „50Hertz“).

Der SuedOstLink besteht aus zwei im Bundesbedarfsplangesetz (BBPlG) vom 02.06.2021 genannten Vorhaben Nr. 5 und Nr. 5a. Der Abschnitt A2 des SuedOstLinks führt auf rund 90 Kilometern durch Sachsen-Anhalt, beginnend Höhe Könnern im Salzlandkreis bis nördlich von Eisenberg in Thüringen.

Vorhaben 5 befindet sich seit Frühjahr 2020 mit allen Abschnitten im formellen Genehmigungsverfahren, der sogenannten Planfeststellung. Die Anträge auf Durchführung der Planfeststellungsverfahren für Vorhaben 5a wurden 2022 bei der Bundesnetzagentur eingereicht.

Einen Überblick zum Projekt SuedOstLink finden Sie auf unseren Internetseiten unter

www.50hertz.com/suedostlink

B. Voruntersuchungen

Als Vorhabenträger für die Abschnitte A1, A2 und B des Projekts SuedOstLink muss von 50Hertz im Rahmen des Genehmigungsverfahrens der Trassenverlauf für bauvorbereitenden Voruntersuchungen im Bereich von Petersberg untersucht werden.

Archäologische Voruntersuchungen in Sachsen-Anhalt

Im Trassenverlauf des SüdOstLinks sind, um dem Denkmalschutz gerecht zu werden, in einem ersten Schritt archäologische Prospektionen notwendig. Diese umfassen die Kabeltrasse und die technisch notwendigen Baunebenflächen, auf denen im Zuge der Bauausführung ein Abtrag von Oberboden erforderlich ist. Von der Gesamtfläche abhängig werden Streifen geöffnet, um das Vorhandensein, die Anzahl, den Erhaltungszustand und die Zeitstellung von Bodendenkmälern festzustellen. Im Falle des Auffindens relevanter Befunde, die

durch das entsprechende Landesamt kartiert werden, wird im Anschluss eine Ausgrabung durchgeführt.

Während dieser werden in einem zweiten, zeitversetzten Schritt innerhalb des Arbeitsstreifens alle Befunde ausgegraben und dokumentiert. Im Zeitraum der Prospektion und der Grabung sind Archäologen des zuständigen Landesamtes vor Ort, um die erforderlichen archäologischen Arbeiten durchzuführen.

Die Öffnung der Flächen erfolgt mittels 25-t-Kettenbagger mit glattem Böschungshobel. Zusätzlich kann ein kleineres Grabungsgerät zum Einsatz kommen. Der Oberboden wird gemäß Bodenschutzkonzept von 50Hertz abgenommen und separat innerhalb des Arbeitsstreifens deponiert. Eventuell anfallender Aushub von B-Böden wird getrennt gelagert und im Anschluss an die Arbeiten fachgerecht wieder eingebaut. Sämtliche genutzten Maschinen und Fahrzeuge bewegen sich innerhalb des Arbeitsstreifens.

Herstellung von Kampfmittelfreiheit

Entlang der geplanten Leitungstrasse sind Kampfmittelverdachtsflächen ermittelt worden.

Im Ergebnis wurde ein Räumkonzept erstellt, das den Bedarf der Kampfmittelräumung flächenkonkret beschreibt. Das Räumkonzept definiert Maßnahmen, die zur Verhütung von Schäden durch Kampfmittel bei den Bauarbeiten sowie für die sichere Nutzung der geplanten Trasse erforderlich sind. Mit dem Sondieren, Freilegen, Identifizieren und Bergen von Kampfmitteln hat 50Hertz entsprechende Fachfirmen beauftragt. Die Kampfmittelbeseitigung selbst erfolgt durch staatliche Stellen mittels Entschärfung, Sprengung und sonstige Vernichtung von Kampfmitteln.

Baugrunduntersuchung

Erste orientierende Baugrunduntersuchungen haben bereits in 2021 im Trassenkorridor stattgefunden. Weiterführende Baugrunduntersuchungen werden derzeit geplant und in 2023/24 ausgeführt. Diese Baugrunduntersuchungen dienen dazu, für die Verlegung der Erdkabel in offener Grabenbauweise sowie in Bereichen, in denen eine Unterbohrung durchgeführt werden muss oder in Betracht kommt, genaue Kenntnisse über die Bodenbeschaffenheit zu erhalten. Auf diese Weise erhält 50Hertz ein aussagekräftiges Bodenprofil und kann die bodenmechanischen Eigenschaften in seine Planungen einbeziehen.

Inanspruchnahmen

50Hertz beabsichtigt, auf den in der Flurstücksliste (Anlage 1) benannten Flächen Voruntersuchungen durchzuführen:

Zeitraum

Die Maßnahmen zu den Voruntersuchungen beginnen voraussichtlich ab 25.05.2023 und enden spätestens am 31.03.2024. Der zeitliche Ablauf der Maßnahmen hängt von äußeren Umständen ab, zum Beispiel von örtlichen Gegebenheiten sowie den Boden- und Witterungsverhältnissen. Die weiterführenden Baugrunduntersuchungen werden zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt.

Beauftragte Firmen

Die Voruntersuchungen erfolgen im Auftrag von 50Hertz und in Abstimmung mit dem zuständigen Landesamt für Archäologie, sowie durch die beauftragten Firmen ARGE SOL TRAS-SIERUNG NORD GbR, mit den beteiligten Firmen ARCADIS Germany GmbH und G.U.B Ingenieur AG und Schollenberger

GmbH sowie weiteren beauftragten Drittunternehmern. Änderungen bei den ausführenden Firmen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

C. Gesetzesgrundlage

Die Berechtigung zur Durchführung der Voruntersuchungen und Kartierungen / faunistischen Sonderuntersuchungen ergibt sich aus § 44 Absatz 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG). Eigentümer, Pächter und sonstige Nutzungsberechtigte werden hiermit gem. § 44 Absatz 2 EnWG mit einer ortsüblichen Bekanntmachung über die Voruntersuchungen und Kartierungen / faunistischen Sonderuntersuchungen informiert.

D. Ansprechpartner/-in für Ihre Fragen

Für Ihre Fragen und Mitteilungen stehen wir gerne zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich hierzu an Herrn Axel Happe, T: +49 (0)30 5150-3414, E-Mail: Axel.Happe@50hertz.com.

Anlage 1 Flurstücksliste (Voruntersuchung)

Zeitraum der Voruntersuchungen
25.05.2023-31.03.2024

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
Petersberg	Teicha	3	1/1, 1/2, 32, 102, 146, 182, 202, 228, 60/28, 95, 96
Petersberg	Teicha	4	8, 9, 10, 53, 60, 62, 65, 68, 69
Petersberg	Teicha	5	128/12, 129/12
Petersberg	Teicha	1	149/11, 149/2, 149/5, 149/9, 150/1, 153/1, 510/147, 590
Petersberg	Wallwitz	6	7, 10, 11, 13/1, 13/10, 13/11, 13/3, 13/5, 13/8, 13/9, 51/4, 8/10, 8/11, 8/12, 8/13, 8/14, 8/3, 8/36, 8/37, 8/7, 8/8
Petersberg	Wallwitz	2	11, 12/4, 30/1, 9/10, 9/3, 9/38, 9/6, 9/8
Petersberg	Wallwitz	3	123/24, 143/79, 202/85, 210/71, 270/84, 31/25, 310/62, 5, 27, 398, 61/1, 61/2, 63, 64/2, 77, 81, 87/1, 89
Petersberg	Wallwitz	5	15, 16, 18/6, 18/7, 187/58, 19/25, 256, 258
Petersberg	Brachstedt	7	11, 13, 16, 18, 19, 2/13, 2/59, 2/63, 2/66, 6
Petersberg	Nehlitz	1	125, 129, 130, 132, 133/1, 188/131, 9, 407, 524, 525, 589

Nichtamtlicher Teil

Café Plus

„Wissenswertes über Demenz“

mit Diana Ebert

Caffee trinken mit jung und alt
Alle sind willkommen, nicht nur Senioren
Freundin mitbringen
Etwas Neues aus unseren Dörfern erfahren
Plaudern in netter Atmosphäre
Lieder singen, Literatur genießen, Lachen
Unternehmungen machen und abgeholt werden
Sogar frische Kuchen gibt es!

**offenes Gemeindezentrum Teicha
Immer am 2. Mittwoch im Monat**

ab 14:30 Uhr.

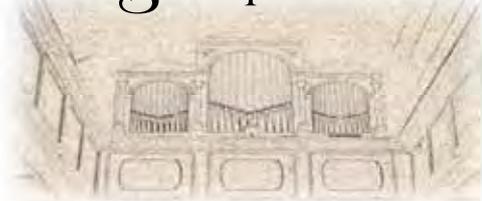
Am 10. Mai 2023

Für Informationen oder wenn Sie eine Abholung
wünschen:

Tel.: 034606-20333

Evangelisches Pfarramt Teicha - Dorfplatz 19

Orgel plus Flöte



in der Mauritiuskirche Teicha

Konzert am Sonntag

21. Mai 2023

17:00 Uhr

Orgel: Albrecht Kauffmann

Flöte: Christine Ziemer

Eintritt frei!

SPENDENAKTION

„OSTERN“

„Das eigentliche Glück aber findet ihr darin, dass ihr andere glücklich macht“, sagte einmal Robert Baden-Powell.

So haben wir uns, die die Spenden gesammelt haben, bei der Aktion gefühlt.

DANKE an alle, die mit Geld- und Lebensmittelspenden unserem Aufruf gefolgt sind. Die Spenden sind, wie immer, für die Kinder der „Schnitte“ vom CVJM.

Mit zwei vollgepackten Autos ging es nach Halle-Neustadt um die Spenden abzugeben. Glückliche und dankbare Helfer sorgten für ein schnelles Entladen.

Nichts ist schöner als in glückliche, strahlende Augen zu blicken und eine große Dankbarkeit zu spüren.

DANKE für Ihre Hilfe.

Birgit Neubert



Mitmachaktionen im Umweltzentrum



Am Freiwilligentag Halle heißt es wieder: Engel für einen Tag sein und gemeinsam Gutes tun! Wir sind in diesem Jahr neu als Mitveranstalter dabei und freuen uns auf motivierte Freiwillige, die mit anpacken wollen.

Teilbereiche unseres **Geländezaunes** sollen auf Vordermann gebracht werden. Wir suchen dafür motivierte freiwillige Helfer*innen mit handwerklichem Geschick und Power.



5. & 6. MAI 2023 | 10 BIS 16 UHR
BUND-UMWELTZENTRUM FRANZIGMARK

Mehr Infos unter www.bund-halle.com

Gemeinde Petersberg Ortschaft Brachstedt

Nichtamtlicher Teil

Bunte Eierei an den Westenteichen

Wer noch an den Osterhasen glaubt, sollte ab hier besser nicht weiterlesen. Nicht das Langohr war am Ostermontag an den Westenteichen unterwegs. Catherine Rößler und Kevin Kluge waren früh aufgebrochen, um 200 bunte Ostereier zu verstecken.

Einige Zeit später kamen Steffen Ehrhardt, Tessa, Eve und Yvonne Hensel sowie Heiko Rebsch an den Teichen an. Schnell waren dann auch noch 250 kleine Schokohasen im Gras, in Astgabeln oder hinter Bänken platziert. Gerade rechtzeitig war alles versteckt, da kamen auch schon die ersten Kinder und Familien, um sich auf die Ostereiersuche zu begeben. Ein großer Spaß für Groß und Klein. Jeder hatte nach der Eiersucherei seine bunte Beute in den mitgebrachten Körbchen. Bunt ging es auch in der Dorfmitte von Brachstedt zu. Dort hatte der Heimatverein Sträucher und Bäume als kleinen Ostergruß mit Ostereiern geschmückt.

Heiko Rebsch

Vorsitzender Heimatverein Brachstedt e.V.



Eve Hensel und Steffen Ehrhardt verstecken Schokohasen im Gras.

Foto: Heiko Rebsch



Die Ostereiersucher an den Westenteichen in Aktion.

Foto: Heiko Rebsch



Die Körbchen sind gut gefüllt.

Foto: Heiko Rebsch

Frühjahrsputz - Brachstedt wieder etwas schöner

Die Wetter-App hat es vorhergesagt. Dicke Wolken und Regen. Nichts mit Frühlingwetter zum Frühjahrsputz. Bange Blicke zum Himmel, die das bestätigen, was das Display in der Hand anzeigt. Also gut. Davon lassen wir uns nicht abschrecken, wenn wir schon mal da sind, unser Dorf zu verschönern. Fangen wir mit der Bushaltestelle an. Diese hat ja schließlich ein Dach. Und tatsächlich. Mit dem Öffnen der ersten Büchse Wetterschutzfarbe, entlädt die graue Wolke ihren nassen Inhalt über den Köpfen der Freiwilligen. Die gute Stimmung erfährt dadurch keinen Abbruch. Irgendwann wird der Regen schon wieder aufhören. Kurzerhand bekommt die hölzerne Haut der Bushaltestelle ihren neuen Anstrich eben erst von innen – im Trockenen.

Kräftige Hände sind auf dem Spielplatz gefragt. Die Männer sind nicht aus Zuckerguss und trotzen dem Niederschlag. Mit Spaten und Schippen bearbeiten sie den Boden. Hier soll eine Fläche gepflastert werden - als „Parkplatz“ für Roller, Sandkistenbagger und eine Spielkiste. Wenig später vibriert der Boden. Mit einem Stampfer wird das eingefüllte Mineralgemisch verdichtet. Ein Auto mit Hänger pendelt und bringt die Pflastersteine zum Verlegen.

Die Metallrohre auf der Friedhofsmauer haben ihre besten Jahre schon lange hinter sich. Rissige alte Farbe blättert an ihnen ab. Bevor hier ein neuer Anstrich drauf kann, müssen sie erstmal vom Regenwasser trockengewischt werden. Zum Glück ist die Regenwolke weitergezogen, die Sonne schaut zu den vielen Helfern am Boden herab und hilft beim Trocknen der Rohre mit. Anschließend werden die Rohre in Handarbeit sorgfältig abgeschliffen. Nach einer kleinen Stärkung zwischendurch werden die Pinsel erneut geschwungen. Die Rohre bekommen einen neuen metallischen Anstrich.



Schippen auf dem Spielplatz – eine kleine Pflasterfläche entsteht.

Foto: Heiko Rebsch

Egal, welches Wetter nun über Brachstedt zieht, diese drei Projekte haben unser Dorf wieder etwas schöner gemacht. Der Heimatverein Brachstedt e.V. bedankt sich bei allen, die nicht lange gefragt oder überlegt haben, sondern einfach mit angepackt haben. Gemeinsam haben wir etwas geschafft und dabei zusammen auch eine sehr schöne Zeit gehabt.

Lasst uns was bewegen!

Heiko Rebsch

Vorsitzender Heimatverein Brachstedt e.V.



Die Friedhofsbegrenzung wird abgeschliffen und bekommt einen neuen Anstrich.

Foto: Heiko Rebsch



Die Bushaltestelle erstrahlt in neuer Farbe.

Foto: Heiko Rebsch

Richtig gewappnet gegen Betrüger

Was ist da los? Ein Polizeiauto vor der ehemaligen Gemeindeverwaltung in Brachstedt. Ist da was passiert? Nein, niemand muss sich Sorgen machen. Die Polizei war da, gerade damit nichts passiert.

Im Saal des Gemeindehauses trafen sich wie jeden Monat die Brachstedter Seniorinnen und Senioren zu ihrer Kaffeerunde. Doch neben duftendem Kaffee und leckeren Kuchen gab es dieses Mal noch Informationen der besonderen Art. „Sicher leben im Alter“ war das Motto, weswegen Polizeirat a.D. Jürgen Müller nach Brachstedt gekommen war.

Von bestimmten Straftaten sind besonders Senioren betroffen. Deshalb hatte der Heimatverein Brachstedt e.V. zusammen mit der Regionalbereichsbeamtin der Polizei Simone Kintscher diese Veranstaltung organisiert, um über diese speziellen Kriminalitätsphänomene zu informieren und sensibilisieren. Und was die Zuhörer da zu erfahren bekamen, löste nicht nur einmal Kopfschütteln und Entsetzen aus. Jürgen Müller hatte jede Menge Beispiele tatsächlicher Betrügereien und Straftaten aus Halle und dem Saalekreis parat. Dabei ging es nicht nur um den mittlerweile bekannten Enkeltrick.

Der Polizeirat a.D. klärte auf, wie man sich richtig verhält, wenn Fremde vor der Tür stehen und als falsche Handwerker

oder Polizisten ins Haus wollen. Wie erkenne ich Betrüger am Telefon, die eine Kautions für einen angeblich in Haft sitzenden Verwandten verlangen? Wie kann ich mich vor Taschendieben am besten schützen? Wie reagiere ich richtig, wenn mir an der Haustür etwas aufgeschwatzt werden soll? Die Bandbreite der Themen war groß und Jürgen Müller hatte ein gutes Händchen, um die Aufmerksamkeit der Kaffeegruppe für sich zu gewinnen. Auch nach Ende des Vortrags wurde noch über das Gehörte geredet und diskutiert.

Hoffen wir, dass unsere Seniorinnen und Senioren nie Ziel von Betrügern werden und wenn doch, dass sie nun etwas besser dagegen gewappnet sind.

Heiko Rebsch

Vorsitzender Heimatverein Brachstedt e.V.



Gespannte Zuhörer beim besonderen Seniorennachmittag.

Foto: Heiko Rebsch



Polizeirat a.D. Jürgen Müller klärt über kriminelle Betrügereien auf.

Foto: Heiko Rebsch



An die Dosen – Farbe los

Nun ist es soweit - der Heimatverein Brachstedt e.V. lädt alle Jugendlichen aus Brachstedt, Hohen und Wurp zu einem Graffiti-Workshop ein.

Am **17. Juni um 9.30 Uhr** geht es los. Die Profis Oliver Johannsen und Marvin Bieß von Fokuz-Design kommen aus Potsdam nach Brachstedt. Die beiden Künstler haben mehr als 15 Jahre Erfahrung im Auftragsgraffiti und der Mediengrafik.

staltung. Über sieben Jahren sind sie auch im Bereich Graffiti-workshops und Teambuilding unterwegs.

An diesem Tag können die Jugendlichen die Kunst des Sprühens von den Profis lernen. Unter anderem wird gemeinsam ein Vorentwurf entwickelt, die unterschiedlichsten Techniken werden gezeigt und die wichtigsten Schutzmaßnahmen werden erklärt. Dann geht es raus. Mitten im Ort wird das Kunstwerk entstehen.

Für dieses Projekt hat sich der Heimatverein bei der envia Mitteldeutsche Energie AG beworben. Die Freude war groß, als wenige Wochen nach der Antragstellung die Zusage kam. Die enviaM übernimmt die Kosten für dieses Projekt und stellt hierfür auch ihre Trafostation in der Niemberger Straße zur Verfügung. Also genügend Fläche, um unseren Ort etwas schöner und bunter zu machen.

Wichtiger Hinweis! Jugendliche, die an diesem Tag gern ein Graffiti mit den Profis zusammen gestalten wollen, müssen vorher verbindlich angemeldet werden. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt. Das Mindestalter muss 10 Jahre betragen. Bei Minderjährigen muss die Anmeldung durch die Eltern erfolgen.

Die Anmeldung senden Sie bitte per Mail an

heiko-rebsch@heimatverein-brachstedt.de

oder WhatsApp an 0176-38579968. Folgende Angaben müssen enthalten sein, damit die Anmeldung berücksichtigt werden kann: Vorname und Name des/der teilnehmenden Jugendlichen, bei Minderjährigen – Vorname und Nachname des Elternteils, Alter des/der Jugendlichen, vollständige Wohnadresse und wie können wir Sie für Rückfragen und Absprachen erreichen?

Schnell sein lohnt sich. Wenn die maximale Teilnehmerzahl erreicht ist, können keine Anmeldungen mehr berücksichtigt werden. Nur bei Absage eines Teilnehmers/einer Teilnehmerin kann der Platz neu vergeben werden. Weiterhin werden während der Projektumsetzung Fotos gemacht, welche auch veröffentlicht werden. Für die Teilnehmer unter 18 Jahren benötigen wir zwingend eine ausgefüllte und unterzeichnete Fotoerlaubnis, welche wir Ihnen zum Ausfüllen vorher zukommen lassen.

Heiko Rebsch

Vorsitzender Heimatverein Brachstedt e.V.



Diese Trafostation wird zum Graffiti-Projekt gestaltet:

Foto: Heiko Rebsch

Tischtennis in Brachstedt

Die Saison ist zu Ende !!

*Unsere Mannschaften haben sich im sicheren
Mittelfeld der Tabelle wieder gefunden!!
Im Laufe der Hinrunde durften alle Mannschaften
mal Aufstiegsluft schnuppern!!
Doch durch mehrere knappen Niederlagen fielen
die Mannschaften ins Mittelfeld zurück.*

**Willst Du auch mit uns Aufstiegsluft schnuppern
bzw. einen Aufstieg schaffen?**

*Dann sei mit dabei!!! Wir freuen uns auf Dich!!
Komm dienstags, 19 Uhr, zum Training oder melde dich
per Mail: ttnbrachstedt@web.de*

**SG BW 1921 Brachstedt ...
Danke an Matthias Guderitz und
Gerhard Müller !!!**



Unsere Sportanlage in Brachstedt wurde in den letzten Monaten wieder fit gemacht für die vielen Spiele unserer Jugend- und Männermannschaften. Nach dem Bau der LED-Flutlichtanlage und der automatischen Beregnungsanlage hieß es nun, die Spielfläche zu düngen, walzen und mähen. Ohne fleißige Ehrenämter geht dabei nichts.

Deshalb möchten wir uns auf diesem Wege bei unserem **Landesliga-Torhüter Matthias Guderitz sowie unserem Ex-Bürgermeister Gerhard Müller** recht herzlich bedanken.

Nachdem Matti in den ersten Wochen nach der Schneeschmelze zigfach vor dem eigenen Kinder- und Männertraining im Einsatz war, hat nun Gerhard seine wöchentliche Arbeit mit dem Rasenmäher aufgenommen, um für die Wochenenden eine perfekte Spielfläche herzustellen.

Viele Grüße aus Brachstedt,

Sirko Dahlmann

1. Vorsitzender

www.1921-Brachstedt.de



**SG BW 1921 Brachstedt ...
2:1 Derby-Sieg gegen Landsberg !!!**

Am Gründonnerstag war es soweit >> Das lang ersehnte Derby des Jahres gegen den SSV Landsberg stand auf dem Programm. Und es stand viel auf dem Spiel.

Beide Teams benötigten dringend die 3 Punkte im Kampf um den Klassenerhalt. Entsprechend umkämpft und zerfahren war das Flutlichtmatch am Donnerstag vor Ostern. Unsere Brach-

stedter Mannschaft gewann am Ende verdient jedoch auch glücklich mit 2:1. Die Siegtreffer fielen durch ein Eigentor nach einer scharfen Flanke von Christian Kuka sowie durch einen abgefälschten Schuss von Tim Jonietz.
Glückwunsch dazu !!!

Viele Grüße aus Brachstedt,
 Sirko Dahlmann
 1. Vorsitzender
 www.1921-Brachstedt.de



SG BW 1921 Brachstedt ... Fußballkids der Jahrgänge 2017–2018 gesucht !

Unsere Jungen und Mädchen der Bambini treffen sich immer mittwochs ab 16.30 Uhr auf Brachstedter Sportplatz zum Herumtoben und Fußball spielen.

Für unsere neue Bambini-Gruppe suchen wir weiterhin noch Kids der Jahrgänge 2017–2018, die Lust auf Ballspiele unter der Anleitung von liebevollen und engagierten Lizenztrainern haben. Anmeldungen bitte unter 0177-7278309. Wir freuen uns über jedes Kind!

Viele Grüße aus Brachstedt,
 Sirko Dahlmann
 1. Vorsitzender
 www.1921-Brachstedt.de



Wir suchen Dich
FUSSBALLBEGEISTERTE KINDER
 JAHRGANG 2013/2014

Du hast Spaß am Fußball?
 Du kickst in deiner Freizeit?
 Dann bist du bei uns genau richtig!

Schnuppertraining
 DIENSTAGS
 17 UHR
 SPORTPLATZ
 BRACHSTEDT

JSG BON
 Brachstedt - Oppin
 Nachwuchs

ANSPRECHPARTNER
 FLO: 0173 - 9975741

Landesliga 

Fluchtspiel!!!

Freitag - 5. Mai
Anstoß: 19.15 Uhr
Sportanlage: Brachstedt

100 Jahre
 Brachstedt 1921-2021
 100 Jahre SG BW Brachstedt

Landesliga Süd

SG BW Brachstedt
 (Landesliga - 10. Platz)

MSV Eisleben
 (Landesliga - 9. Platz)

www.1921-Brachstedt.de Facebook: SG BW 1921 Brachstedt Insta: brachstedt1921

Notfallnummern

Havarie Notrufnummer Trinkwasser
0800 / 6647003

Havarie Notrufnummer Abwasser
0151 / 14122795

Landesliga

Sonntagsspiel!!!

Sonntag - 4. Juni
Anstoß: 15.00 Uhr
Sportanlage: Brachstedt

100 Jahre
 Brachstedt
 1921-2021
 100 Jahre SG BW Brachstedt

Landesliga Süd

SG BW Brachstedt
 (Landesliga - 10. Platz)

SV 90 Stedten
 (Landesliga - 12. Platz)

www.1921-brachstedt.de Facebook: SG BW 1921 Brachstedt Insta: brachstedt1921

Gemeinde Petersberg Ortschaft Gutenberg

Nichtamtlicher Teil

Aktuelles
vom SV Gutenberg e. V.



Trainingszeiten des SV Gutenberg

- Darts:** Mi und Fr ab 18:30, Fruchtwinschenke, Tornauer Weg 5
- Seniorenport:** Mo, 17:30 bis 18:30 Uhr, Sporthalle Gutenberg, Sennewitzer Straße
- Fitness/ Aerobic:** Mi, 19:00 bis 20:00 Uhr, Saal Fruchtwinschenke, Tornauer Weg 5
- Volleyball:** Do, 20:00 bis 22:00 Uhr, Sporthalle Gutenberg, Sennewitzer Straße
- Fußball:** Fr, 18:00 bis 20:00 Uhr
- Nordic Walking:** Fr, regional

Bei Interesse können Sie uns gerne vorab kontaktieren!

Wie erreichen Sie uns?

Mail: svgutenberg@web.de
 Internet: www.svgutenberg.clubdesk.com
 Instagram: https://www.instagram.com/sv_gutenberg
 oder @sv_gutenberg

News – Abteilung Fußball



KBV KASSENÄRZTLICHE BUNDESVEREINIGUNG

SIE SIND KRANK UND IHRE PRAXIS HAT ZU?

116117
 DIE NUMMER, DIE HILFT! BUNDESWEIT.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen

www.116117info.de

Unsere Abteilung Fußball meldet sich nach der Winterpause mit einem großen Knall zurück! Nach langem Anlauf gibt es nun endlich Umkleideräume auf dem Sportplatz. Die Aktion der Containerlösung begann an einem Freitagmorgen und trotz einiger kleiner Verzögerungen konnten schlussendlich alle 8 Container bis zum Sonnenuntergang an ihren neuen Bestimmungsort gebracht werden. Die neuen Räumlichkeiten bieten Platz für zwei Umkleidekabinen, eine Schiedsrichterkabine, einen Hauswirtschaftsraum, einen Dushraum sowie ein Lager.

Die äußerlichen Anpassungsarbeiten sind in vollem Gang. Vielen Dank für die tatkräftige Unterstützung durch SV Sennewitz, insbesondere der A-Jugend und Eltern.

Um die Container wieder nutzbar zu machen, stehen nun die Arbeiten zum Innenausbau an. Die für den Transport zurückgebauten Leitungen und Verkleidungen müssen wieder montiert werden. Die Anschlüsse für Wasser, Abwasser und Strom sind anzupassen. Außerdem muss eine neue Heizung installiert und die Oberflächen um die Container wiederhergestellt werden. Diese Arbeiten erfordern nicht nur einen hohen zeitlichen Aufwand und bringen unsere Ehrenamtlichen teilweise an ihre körperlichen und mentalen Grenzen, sondern sind auch mit nicht unerheblichen Kosten für unseren kleinen Verein verbunden.

Deshalb bitten wir für dieses und andere Projekte im Verein um Ihre Spende unter folgender Bankverbindung, um auch weiterhin das Sportangebot in Gutenberg aufrechterhalten zu können:

Saalesparkasse
BIC: NOLADE21HAL
IBAN: DE 31 8005 3762 0382 0607 55
Verwendungszweck: **Förderung des Sports**

Vielen Dank.

Turnhallennutzung (ehemaliges Schulkomplex der Förderschule in Gutenberg)

Sportler*innen rund um Gutenberg, Sennewitz, Teicha und darüber hinaus nutzen die Turnhalle.

Zu den nächsten Abstimmungen hat der Bürgermeister Herr Krimm die Vereine und Sportgruppen am 20.04.2023, 17 Uhr, eingeladen. Weiterführend findet am Donnerstag, dem 11. Mai 2023, um 17 Uhr ein Gespräch mit dem Landkreis Saalekreis im Saal der Gemeindeverwaltung Petersberg statt.

Unsere Ortsbürgermeisterin Frau Enders hat ihre Teilnahme bekundet.

Mit sportlichem Gruß

Vorstand SV Gutenberg e.V.
Clemens Ferchland / Marko Wagner

**DEIN VEREIN:
SPORT, NUR BESSER.**
sportnurbesser.de

Gemeinde Petersberg Ortschaft Krosigk

Amtlicher Teil

Ortsbürgermeistersprechstunde

Ich stehe Ihnen für Ihre Anfragen unter folgenden Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung.

Telefon: 0175 48 35 786

E-Mail:

Ortschaftsrats-gemeinderat@krosigk-kaltenmark.de

Gerne können wir Ihre Probleme am Telefon erörtern oder wir vereinbaren einen Gesprächstermin im Ortsbürgermeisterbüro oder finden uns zu einem Vor-Ort-Termin zusammen.

Ich stehe Ihnen weiterhin gern für Ihre Fragen, Auskünfte und Klärung Ihrer Anliegen zur Verfügung.

Scheuen Sie sich nicht, mich zu kontaktieren.

Ihr Ortsbürgermeister
André Steudel

Nichtamtlicher Teil

2. Versuch

Großes Frühjahrsfeuer in Krosigk am Samstag, dem 13. Mai 2023 ab 17:00 Uhr

Ort: Parkplatz der Schießstätte Krosigk
Neue Häuser 16

Veranstalter: Schützenverein Krosigk e. V.

Unterstützt und abgesichert durch die
Freiwilligen Feuerwehren Krosigk und Kaltenmark

Für Unterhaltung, Kaffee & Kuchen, warme Speisen und Getränke ist ausreichend gesorgt.

Für die kleinen Gäste gibt es Rundfahrten mit einer historischen Feuerwehr.

Für die Gäste aus Krosigk und Kaltenmark wird ein kostenloser Personentransfer für die Hin- und Rückfahrt eingerichtet.

Abfahrtszeiten und -orte:

16:30 Uhr Bushaltestelle Kaltenmark

16:40 Uhr Bushaltestelle Krosigk

Rückfahrt:

ab 20:00 Uhr oder zusätzlich nach Vereinbarung

Wir hoffen alle auf gutes Wetter.

DER VORSTAND

Der Vereinsring Krosigk informiert:

Die Vorbereitungen für unser Dorffest sind im vollen Gange. Auf der letzten Beratung, am 19.04.23, wurden die Weichen für das Fest gestellt. Unser Fest ist nicht nur ein Kinder- und Familienfest, sondern klinkt mit einem Tanzabend aus.

Auf dem Festgelände des Sportplatzes Krosigk, Petersbergerstr. 2, startet das **Kinder- und Familienfest ab 14:30 Uhr**. Es warten auf euch: Kindereisenbahn und Kinderkarussell (beides kostenfrei), 2 Hüpfburgen, Clown, Kinderanimation, Tombola, Tauziehen, Kegeln, Leuchtpunktschießen, Kinderschminken u. v. m. Um 15:30 Uhr beginnt die lustige Kinderzauber-Mitmachshow „Eine Sause für Opa Krause“ (kostenfrei). Um 17:00 Uhr ist eine Kinderdisco geplant. Ab 20:00 Uhr geht das Fest bis 01:00 Uhr in den „Tanz unterm Schirm“ über. Für das leibliche Wohl ist vielfältig gesorgt.

Im Namen aller Mitglieder
André Steudel



PROKK e. V. informiert:

Der Chor hatte an Ostern seinen ersten Auftritt. Zwar nicht mit voller Besetzung, da der Termin sehr kurzfristig war, aber mit vollem Erfolg. Wer gerne den Chor mit seiner Stimme verstärken möchte, jederzeit. Treff: immer montags, 19:00 Uhr, Gemeindezentrum Kaltenmark.




Die Vereine, Organisationen und Einrichtungen Krosigk laden ein zum

Kinder- und Familienfest mit Tanzabend

3. Juni 2023

auf dem Festgelände des Sportplatzes Krosigk, Petersbergerstr. 2

14:30 - 19:00 Uhr

Es erwarten euch:
 Kindereisenbahn, Kinderkarussell, Hüpfburgen, Clown, Kegeln
 Kinderanimation, Kinderschminken, Tombola, Tauziehen, Leuchtpunktschießen, u. v. m.

15:30 Uhr beginnt die lustige Kinderzauber-Mitmachshow „Eine Sause mit Opa Krause“

17:00 Uhr Kinderdisco

ab 20:00 Uhr - 01:00 Uhr "Tanz unterm Schirm"

Für das leibliche Wohl sorgen Grill, Getränkewagen, Cocktailbar Süßigkeiten- und Eisstand, Kaffee und Kuchenverkauf.



Die Veranstaltung wird gefördert durch:  

Eröffnung und Einweihung der Freizeitanlage Horchen

Sonntag, 7. Mai 2023,
 10:00 - 13:30 Uhr, im Horchen
 (Kaltenmark, Krosigker Graben)



Sport im Horchen

individuelle Familien-Freizeitanlage

Ein Familienfest für Groß und Klein mit:
 vielen sportlichen Spielen, Preisen, Hüpfburg, Essen und Trinken.



UNSER DORF HAT ZUKUNFT
PROKK
 PRO KROSIGK-KALTENMARK

Mehr Informationen unter:
 Internet: www.krosigk-kaltenmark.de
 Mail: info@krosigk-kaltenmark.de
 Telefon: 017651347889



Trotz verregneten Arbeitseinsatz am 15. April 2023 wurden alle Vorbereitungsarbeiten für die Eröffnung der Freizeitanlage Horchen rechtzeitig erledigt.

Damit steht einer Einweihungsfeier für Groß und Klein am **7. Mai 2023** nichts mehr im Wege. Die Mühen haben sich gelohnt. Kontinuierlich werden wir die Anlage betreuen und weiter gestalten. Die Eröffnung und Einweihung wird vom Bürgermeister R. Krimm vorgenommen. Wir hoffen auf rege Teilnahme, schönes Wetter und viel Spaß.

Am 19. April 2023 fand die Auftaktveranstaltung „Bei Euch. Vor Ort. Gemeinsam Ideen sammeln“ im Rahmen einer Vereinsringberatung statt. Wir beteiligen uns an der Engagementstrategie der Bundesregierung und wollen uns mit allen in den nächsten Monaten über die Zukunft des Engagements in Deutschland austauschen und die Ergebnisse weiterleiten. Deshalb starten wir demnächst eine Umfrage und werten dieses auf dem Einwohnertreff im September 2023 aus.

Der Vereinsring, mit Ortschaftsrat als Veranstalter, hat zum Dorffest (3. Juni 2023) beraten. PROKK e. V. übernimmt wieder die Rolle des Ausrichters. Unser Fest besteht aus dem Familienfest und dem Tanzabend.

Der Vereinsring wird darüber gesondert noch informieren.

Veranstaltungsplan Krosigk

Termin / Uhrzeit	Veranstalter / Art der Veranstaltung	Ort der Veranstaltung
06.05. 14:00 Uhr	Angelverein „Oberes Götschetal“ Familienfest	Mühlteich
07.05. 10:00 – 14:00 Uhr	Pro Krosigk-Kaltenmark e.V. Sport- und Spielfest	Horchen
08.05. 19:00 Uhr	Chorprobe	Gemeindezentrum Neuenhäuser 13
15.05. 14:30 – 16:00 Uhr	Mehrgenerationen Treff n.e.V. Kaffeeklatsch	Wassermühle 3
15.05. 19:00 Uhr	Chorprobe	Gemeindezentrum Neuenhäuser 13
20.05. 14:00 – 16:00 Uhr	Kultur- und Heimatverein Besichtigung Bergfried	Bergfried
22.05. 19:00 Uhr	Chorprobe	Gemeindezentrum Neuenhäuser 13
29.05. 10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst	Bockwindmühle
29.05. 10:00 – 16:00 Uhr	Mühlenverein Krosigk e.V. Deutscher Mühlentag	Wasser- u. Bockwindmühle
31.05. 14:00 Uhr	Rentnertreff mit Kaffee und Kuchen	Gemeindezentrum Neuenhäuser 13
03.06. 09:30 Uhr	Vereinsring Krosigk Kinder- und Familienfest	Sportplatz

Jeden Mittwoch treffen sich ab 15:00 Uhr die Krosigker Skatfreunde im Gemeindezentrum Neuenhäuser 13.

Gemeinde Petersberg Ortschaft Kütten

Nichtamtlicher Teil

2. Osterkaffee in Drobitz

Es ist Ostersonntag und viele Drobitzer treffen sich zum Osterkaffee in diesem Jahr. Eigentlich wollten wir wieder schön im Park den Kaffee genießen, doch der Wettergott war leider nicht mit uns. So mussten und durften wir in den Stierhof ausweichen. Aber auch hier machten wir es uns gemütlich. Es gab ganz viel leckeren selbstgemachten Kuchen und Kaffee.

Trotz des etwas frischen Wetter kamen viele Drobitzer und genossen den Nachmittag zusammen. Während die Erwachsenen plauschten, bastelten sich die Kinder ein Osterkörnchen und malten sie hübsch an. Als alle Kinder ihr Körnchen gebastelt hatten, füllte der Osterhase sie mit ein paar kleinen Überraschungen und versteckte sie vor dem Hof. Gemeinsam ging es dann auf die Suche. Die Kinder hatten sichtlich viel Spaß an der Suche. Es wurden auch alle Körnchen und Eier gefunden. Am frühen Abend gab es dann noch Bratwürstchen, Bier, Wein, Sekt und passend zu Ostern selbstgemachten Eierlikör. Es war, wie immer, ein sehr schöner Tag.



Die Kinder basteln ihre Osterkörbchen



Die große Körbchen und Eiersuche kann beginnen



Leckerer selbstgemachter Kuchen



Viele Drobitzer lassen es sich schmecken

Wenn alles klappt, findet Ende Mai wieder unser „Tanz im Mai“ statt.

Tanz im Mai

am 27. Mai 2023 ab 19⁰⁰ Uhr

mit DJ Steffen

A. Wiktor im Namen des Club der fleißigen Helfer

116117

DIE NUMMER, DIE HILFT!
BUNDESWEIT.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen

App für Störungsmeldungen

Mit der **stoerung24**-App können Sie ganz einfach Störungen und Mängel an **öffentlicher Straßenbeleuchtung** in ganz Deutschland melden. Nachdem Ihre Störungsmeldung eingegangen ist, kümmert sich das Team von **stoerung24.de** darum, dass diese an die zuständige Stelle der Gemeinde Petersberg zur Mängelbeseitigung weitergeleitet wird.

Bei Störungen die eine akute Gefahr für Leib und Leben darstellen (Gasstörung, offenliegende Stromkabel...) ist die Polizei über den Notruf 110 oder die Feuerwehr über 112 zu verständigen!

Erhältlich im
App Store

JETZT BEI
Google play

Gemeinde Petersberg

Ortschaft Morl

Nichtamtlicher Teil

Ostern in Morl

Was hatten wir doch für ein schönes Osterfeuer am Ostersamstag. Lasst uns mal zurückblicken:

Mit gemischten Gefühlen beobachteten wir das Wetter vor Ostern und es sah echt nicht gut aus. Aber wir hatten Glück, der Regen endete und die Sonne kam Ostersamstag sogar raus.

Zusammen mit unserer Freiwilligen Feuerwehr bauten wir schnell alles auf und 17 Uhr ging es los. Der Spielplatz füllte sich sofort und innerhalb kürzester Zeit hatten wir ein „volles Haus“. Unser lieber Osterhase bespaßte die vielen Kinder mit einer kleinen Oster-Olympiade.

Lieben Dank an **Jana Stemmler** und vielen Dank auch an **Steffen Schulze** (Ortsbürgermeister Teicha) für die gesponsorten Medaillen. Es gab für jedes Kind zusätzlich kleine Osterpräsente und bunte Eier, danach wurde ausgiebig gespielt. Der Spielplatz ist auch aufgrund unserer neuen schönen Schaukel ein ganz wichtiger Familien-Treffpunkt in Morl geworden. Das freut uns nach wie vor sehr.

Die Freiwillige Feuerwehr heizte ein richtig tolles, großes Feuer und das leckere Grillgut an. Es gab auch Pommes und die waren absolut heiß begehrt. Stundenlang wurde frittiert. Der Duft der Pommes hängt heute noch in der Luft.

Bei frisch Gezapftem und schöner Musik haben wir den Ostersamstag bis spät Abends zusammen verbracht.

Wir freuen uns auch immer wieder über die vielen Gäste und Besucher aus den umliegenden Ortschaften. Es ist schön, zu sehen, dass man gerne nach Morl kommt und dort ein paar nette Stunden verbringen kann.

Es war ein toller Abend, der nicht enden wollte, aber Mitternacht schlossen wir die Pforten und auch die letzten Fans mussten gehen.....auch wenn ihr noch bleiben wolltet, man sollte aufhören wenn's am Schönsten ist.

Kommt einfach alle beim nächsten Mal wieder.

Mariana Friedrich

Förderverein für Kultur und Tradition Morl e.V
& Freiwillige Feuerwehr Morl



Was gibt's sonst noch zu berichten?

Das Osterfeuer war unsere 1. Veranstaltung in diesem Jahr. Holt alle Mal eure Kalender raus. Es folgen noch der **Frühjahrsputz (22.4.)**, der **Kindertag (1.6.)**, das **Sommerfest (1.7.)** und das **Oktoberfest (7.10.)**. Selbstverständlich wird es auch wieder einen Weihnachtsmarkt geben - aber darüber reden wir erst wieder im Winter.

Wer uns im Verein vor oder hinter den Kulissen unterstützen möchte, meldet sich gern. Es gibt für jeden etwas zu tun. Und je mehr Mitglieder, desto mehr Möglichkeiten.

Wer am 1. Juni für die Kinder zum Internationalen Kindertag einen Kuchen backen möchte - sehr, sehr gern. Bitte 16 Uhr am Spielplatz abgeben und einfach mitfeiern. Es soll ein tolles, kleines Kindertagsfest werden. Details findet ihr im Plakat. Wir hoffen auf großartiges Wetter wie im letzten Jahr. Unsere Kinder werden sich sicher über eine gemeinsame Spielzeit in großer Runde freuen.

♥ Für ein schöneres Morl ♥

Mariana Friedrich

Förderverein für Kultur und Tradition Morl e.V



Sonstiges

Landkreis Saalekreis
Der Landrat

Die Kreismusikschule „Carl Loewe“ informiert:

Herzliche Einladung zum Kinder-Musik-Fest der Kreismusikschule Carl Loewe
Samstag, 03. Juni, 10 Uhr,
Historisches Stadtgut in Löbejün

Am **Samstag, dem 03. Juni um 10 Uhr** findet das **Kinder-Musik-Fest** der Musikschule im Innenhof des Historischen Stadtgutes in Löbejün statt. Hier haben alle Vorschulkinder der Musikalischen Früherziehung der umliegenden Kindertagesstätten die Möglichkeit, ihre musikalischen Programme, die sie mit Herrn Blasche und Frau Werner eingeebnet haben, darzubieten. Schon zum Standard-Repertoire jedes Vorschulkindes der MFE gehören „Die Schlange“ oder „Die Schule“.

Zu dieser Veranstaltung gehört es auch, sich von den Schulanfängern zu verabschieden. In den Räumen des Stadtgutes gibt es für interessierte Eltern mit ihren Kindern die Möglichkeit, Instrumente auszuprobieren. Zu diesem Tag der offenen Tür stehen Ihnen unsere Lehrer gern fachkompetent Rede und Antwort auf Ihre Fragen. Hier können Sie erkunden, ob Ihr Kind gerne ein Instrument erlernen würde. Natürlich gibt es auch wieder Kuchen und Getränke zum Stärken. Alle Interessenten sowie Schüler*innen und Eltern sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltung endet ca. um 12 Uhr.

Am Nachmittag des gleichen Tages um 15 Uhr findet in der Kirche St. Michael in Brachstedt ein **Gitarrenkonzert** der Fachgruppe Gitarre der Musikschule statt. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Des Weiteren möchten wir Sie gerne auch zum **Schülerkonzert zum Abschluss des Schuljahres** einladen, welches am Samstag, dem 1. Juli um 15 Uhr in der Wettiner Kirche St. Nikolai stattfindet.

Auf dem Programm stehen Orchestermusik, Kammermusik und Solistische Beiträge unserer Schülerinnen und Schüler. Traditionell werden besonders engagierte Schülerinnen mit dem Carl-Loewe-Förderpreis geehrt.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.musikschule-carl-loewe.de



Gitarrentrio – Gitarrenkonzert)

Gemeinde Petersberg Ortschaft Ostrau

Nichtamtlicher Teil



Schloss Ostrau e.V.

Schloßstraße 11 | 06193 Petersberg

Wir laden Sie herzlich ein zum

Schwatz im Schloss am Pfingstmontag, dem 29. Mai 2023 um 16 Uhr

Der bekannte und beliebte Schauspieler Reinhard Straube hat sich einen besonders interessanten „Schwatzgast“ eingeladen: Den (ehemaligen) Oberbürgermeister der Stadt Halle, Herrn Dr. Bernd Wiegand.

Eintrittskarten zum Preis von 17 Euro können Sie telefonisch unter 034600/25642 oder per E-Mail an schloss@ostrau.de reservieren und ab 15 Uhr an der Veranstaltungskasse erwerben.

Kaffee – Klatsch im Schloss am Donnerstag, dem 25. Mai 2023 ab 14 Uhr

Ersehnt und begehrt sind bei der älteren Generation die geselligen Stunden, die bei Kaffee, Kuchen und angeregter Plauderei Einsamkeit und Einerlei schnell vergessen lassen. Herzlich willkommen, auch wer gern neu dazu kommen möchte.

Schloss – Café geöffnet an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 13 bis mindestens 18 Uhr

Ein Parkspaziergang kann Ihnen besonders im Frühling zum freudvollen Erlebnis werden: Mit jedem Schritt etwas Stress abbauen, Ärger abwerfen, die Seele „baumeln“ lassen ... Ein anschließender Besuch des Schloss-Cafés ist immer zu empfehlen. Neben dem Genuss köstlicher Angebote wie selbst gebackenem Kuchen, leckeren Eisspezialitäten und vielfältigen Getränken bietet Ihnen dieser Aufenthalt herrliche Entspannung auf Liegestühlen im kühlenden Schatten alter Bäume oder bei gemütlicher Plauderei im historischen Sonnenpavillon.

Bevor Sie den Heimweg antreten: Den Trödel-Basar nicht vergessen! Sicher finden Sie beim Stöbern ein nettes Mitbringsel oder ein lange gesuchtes Erinnerungsstück. Der Erlös kommt unserem historischen Schlosspark zugute, der sorgsame Pflege und Erneuerung benötigt.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Frühlingszeit!

Herzlich
Christine Vandamme & Georg Rosentreter
Schloss Ostrau e. V.

Kräuterwanderung „Fuhneue“ mit Miriam Seibel Samstag, 14. Mai 2023 um 14 Uhr

Treffpunkt am Offenen Haus der Begegnung Mösthinsdorf, Bäckergasse 4a

Wir spazieren vom Offenen Haus der Begegnung Mösthinsdorf durch das Landschaftsschutzgebiet der Fuhneue und entdecken dabei die Wildkräuter dieses Gebietes. Gerade im Frühling lassen sich hier Schätze entdecken, zu deren Inhaltsstoffen und Verwendungsmöglichkeiten Sie dabei einiges Interessantes erfahren werden.

Die Wanderung beginnt um **14:00 Uhr am Offenen Haus der Begegnung Mösthinsdorf** und dauert ca. 2,5 Stunden.

Die Rundtour wird dabei auch an unserem namensgebenden Flächennaturdenkmal, der Wildtulpenwiese, vorbeiführen.

Teilnahmegebühr: 20,- EUR

Bitte vorherige Anmeldung unter:

Telefon: 034600 257477 oder 0152 38410074

Email: kontakt@wildtulpe.com

Persönlich: jeden Dienstag von 15:00-18:00 Uhr
im Offenen Haus der Begegnung

Regina Thoss &
Kurt Witt

Sonntag, 21. Mai 2023
16:00 Uhr

Rast- und Konzertkirche St. Georg
Mösthinsdorf

Tickets: Augenoptik Danzer, Löbejün
Lotto-Tabakwarengeschäft, Zörbig
Ladengeschäft Gabriele Müller, Schortewitz
Online-Tickets auf www.wildtulpe.com
telefonisch Fam. Krimm 034600 20869



Krötenwanderung und Vandalismus am Amphibienzaun in Ostrau

Mit den milderen Temperaturen im März erfolgt die alljährliche Wanderung von Kröten, Fröschen und anderen Lurchen in ihre Laichgewässer. So auch rund um den Ostrauer Schlosspark, der mit seinen ausgedehnten Grünflächen und Gewässern die Tiere wie magisch anzieht. Hier konnte man Ende März in den Abend- und Nachtstunden eine große Zahl von Erdkröten sehen, die sich einzeln oder bereits im „Huckepack“ auf ihren Weg in den Ostrauer Schlosspark machten.



Erdkröten-Weibchen und -Männchen im „Huckepack“ bei der Überquerung einer Straße. Foto Heinz Strunk NABU.

Doch die Kröten haben es auf ihrer Reise nicht leicht: Um ihr Ziel zu erreichen, müssen Sie zunächst Straßen überqueren und anschließend auch noch über eine weite Strecke an der Schlossparkmauer entlangwandern, bis sich ein Eingang findet.

Passanten entdeckten in den Abendstunden rund um den Schlosspark zahlreiche Tiere auf der Fahrbahn, von denen einige bereits verendet waren. Nur ein Teil der Kröten kommt durch direktes Überfahren zu Tode. Bereits bei Geschwindigkeiten von über 30 km/h erzeugen Fahrzeuge einen Strömungsdruck auf der Straße, der die inneren Organe wie die Lunge beschädigen und so zum Tod der Tiere führen kann.

Die Naturschutzbehörde Saalekreis errichtete daraufhin an den beiden Hauptwanderwegen in der Straße „Zingel“ entlang des Waldrandes und an einer Stelle der Straße „Am Ostrauer Park“ grüne Amphibienzaune. Bei den Kontrollgängen sammelten Ehrenamtliche entlang der Zäune 30-40 Erdkröten pro Nacht ein und brachten sie sicher über die Straße in den Schlosspark.



Gerettete Erdkröten werden in den Ostrauer Schlosspark entlassen. Foto privat.

Leider bot sich bereits drei Tage nach ihrer Errichtung an den Amphibienzaunen ein Bild der Verwüstung: Die gesamten Zäune waren zerschnitten und herausgezogen, die Amphibieneimer und Stützstangen auf der gesamten Strecke von 200m herausgerissen, das Material in der Landschaft verteilt oder im angrenzenden Bach Riede versenkt worden. Anwohnern zufolge erfolgte die Tat mutmaßlich an einem Sonntagnachmittag am helllichten Tage. Darüber hinaus wurde ein an den Amphibienzaun angrenzender Biberdamm auf Höhe der Schweinemastanlage beschädigt.



Zerstörter Amphibienzaun in Ostrau am 27.03.23. Fotos privat.

Die Naturschutzbehörde Saalekreis entfernte das zerstörte Material und leitete behördliche Schritte ein. Es entstand erheblicher Sachschaden. Aufgrund der Zerstörung konnten die Kröten bei der weiteren Wanderung nicht mehr geschützt werden. Es ist völlig unverständlich, weshalb einzelne Personen in derartiger Zerstörungswut solche Straftaten begehen.

Die Bestände von Erdkröten und anderer Amphibienarten sind angesichts des Artensterbens sowie heißer und trockener Sommer zunehmend bedroht. Alle in Deutschland heimischen Amphibien stehen daher auf der Liste der besonders geschützten Tierarten. Tiere dieser Spezies zu fangen, zu stören, ihren Lebensraum zu zerstören oder gar die Tiere zu töten, kann dem Bußgeldkatalog von Sachsen-Anhalt zufolge eine Strafe in Höhe von bis zu 50.000 Euro nach sich ziehen.

Immerhin konnte dank des Einsatzes der Naturschutzbehörde Saalekreis und des Engagements Ehrenamtlicher innerhalb einer Woche ca. 200 Erdkröten über die Straße geholfen werden.

Wenn Sie sich über die Krötenwanderung und Maßnahmen zum Amphibienschutz informieren möchten, können Sie dies gerne beispielsweise auf den Webseiten des NABU tun: www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/aktionen-und-projekte/aktion-kroetenwanderung

Georg Rosentreter
Ortsbürgermeister Ostrau



Gesundheitsvortrag zum Thema „Bluthochdruck“ von Apothekerin Elke Beier

Mittwoch, 7. Juni 2023 um 16:30 Uhr

Offenes Haus der Begegnung Mösthinsdorf, Bäckerstraße 4a

Etwa 20 bis 30 Millionen Deutsche haben Bluthochdruck. Drei von vier Menschen zwischen 70 und 79 Jahren leiden an Bluthochdruck. Deshalb greifen wir dieses Thema immer wieder auf.

Es wird um die Wirkungen der gängigsten Blutdruck-Arzneimittel gehen, aber auch um Alternativen, um den Blutdruck zu regulieren und die Gefäße zu schützen.

Bitte vorherige Anmeldung unter:

Telefon: 034600 257477 oder 0152 38410074

Email: kontakt@wildtulpe.com

Persönlich: jeden Dienstag von 15:00-18:00 Uhr

im Offenen Haus der Begegnung

Gemeinde Petersberg Ortschaft Petersberg

Nichtamtlicher Teil

Förderverein Erholungsgebiet Petersberg e.V.

Museum Petersberg

Alte Hallesche Straße 28

06193 Petersberg

Pressemitteilung

Für weitere Informationen wählen Sie folgende Telefonnummern: (034606) 2 02 29 oder 3 57 76

**Neue Sonderausstellung im Museum Petersberg:
„Cuprum etikum – Vom Anfang bis zur Vollendung“
Eine Zeitreise der Kupfergewinnung und der Herstellung von
Kupfergeräten und -gefäßen.**

Die Ausstellung ist vom 22.04.2023 bis zum 29.05.2023 zu sehen.

Im Museum Petersberg wird vom **22. April 2023 bis zum 29. Mai 2023** die Sonderausstellung „Cuprum etikum – Vom Anfang bis zur Vollendung“ präsentiert.

Der Kupferschmied, Herbert R. Bauer, hat verschiedene Akteure um sich gesammelt, welche die Ausstellung abwechslungsreich gestaltet haben. Es wird die Vielfalt der Kupferwelt gezeigt, vom Abbau über Fertigung bis zu Alltagsgegenständen, Schmuck und Kunst.

Herbert Bauer fertigt in traditionellen Techniken Zier- und Gebrauchsgegenstände aus Kupfer, Messing und Bronze. Zu sehen sind auch historischen Stücke (u.a. Samoware, Krüge).

Die Mitglieder des Fördervereins „Schmid-Schacht Helbra e.V.“ geben einen Einblick in die Geschichte des Kupferbergbaus im Mansfelder Land. Passend dazu zeigt der Sammler Emanuel Brücher (Grubenmani) eine Vielzahl von Grubenlampen, darunter viele aus dem Mansfelder Land.

Die Schmuckdesignerin Irina Mnuchina fertigt aus verschiedenen Materialien Schmuck. Einige ausgewählte Stücke ihrer Kupferschmuck-Serie sind in der Ausstellung zu sehen. „Die Drachenschmiede“ von Jörg Urban zeigt Kunst aus teils geflochtenem oder gedrehtem feinem Kupferdraht.

Ergänzt wird die Ausstellung mit Bildern von David Eggebrecht, welcher sich auf die Spuren von Leonardo da Vinci begab.

Das Museum Petersberg ist täglich außer montags sowie allen Feiertagen von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Wir bitten Sie um Beachtung dieser Information und danken Ihnen im Voraus!

Mit freundlichen Grüßen

Philine Bernau

Wissenschaftliche Mitarbeiterin



Kreativzirkel Petersberg

Osterzeit

Mit viel Spaß und Freude schmücken wir Frauen vom Kreativzirkel schon seit sieben Jahren unsere Osterkrone auf dem Straßenborn am Ortseingang von Petersberg.

Im April hatte ich ein Gespräch mit Frau Kirbach von der Mitteldeutschen Zeitung sie wollte einen Artikel über Osterbräuche schreiben. Am Ostersonntag erschien der Artikel „Wasserholen, Osterspiel und Eiertrudeln“ im Supersonntag mit dem Foto von unserer Osterkrone.

Am 04. April habe ich mich mit Guido Hentsch vom MDR Radio Sachsen-Anhalt an der Osterkrone und Wanderhütte für ein Interview getroffen. Und wie der Zufall es wollte, hatte sich eine Gruppe aus Köthen in der Wanderhütte gemütlich gemacht, um ihr schönes Frühstück einzunehmen.

Herr Hentsch fragte die Gruppe, ob sie öfter den Petersberg besuchen, alle sagten ja, wir machen immer Rast an dieser Wanderhütte, denn sie wird Jahreszeitlich so schön und liebe-

voll geschmückt auch in der Weihnachtszeit haben wir schon hier gegessen.

Das Interview wurde am Karfreitag früh vom MDR Radio Sachsen-Anhalt gesendet.

Es ist für uns Frauen immer eine große Freude, wenn ein positives Feedback von den Bürgern und den Besuchern vom Petersberg kommt. Dies ermuntert uns weiter zu machen, wer Zeit und Lust hat unser Dorf noch attraktiver zu gestalten oder für zu Hause aus Naturmaterialien etwas zu fertigen, sich einfach ins Dorfleben mit einbringen, ist herzlich im Kreativzirkel willkommen.

Wir treffen uns jeden Mittwoch ab 15:00 Uhr im Gemeindehaus /Hort in Petersberg Friedensplatz 2.

Genießen Sie den schönen Monat Mai

Ihr Kreativzirkel



Auch die Hündin Lissy findet die Osterdekoration im Ort super.



Gemeinde Petersberg Ortschaft Sennewitz

Amtlicher Teil

Baumfällung Sennewitz - Holzdiebstahl

Am 11.04.2023 wurde im Ortsteil Sennewitz eine Esche durch einen Blitzeinschlag beschädigt. Durch den Blitz wurde der Baum gespalten, sodass die Bruchsicherheit nicht mehr gegeben war. Die Fällung des Baumes zur Gefahrenabwehr war aufgrund des enormen Schadens unumgänglich und wurde am Folgetag durch eine Fachfirma durchgeführt.

Die Gemeinde Petersberg bietet den Bürgerinnen und Bürgern Brennholz aus Fällarbeiten von gemeindeeigenen Bäumen zum Kauf an. Ein Abnehmer für das Holz der gefällten Esche lag vor, die Abnahme des Holzes war bereits vertraglich vereinbart.

Aus gegebenem Anlass weist die Gemeinde Petersberg darauf hin, dass das an öffentlichen Wegen und Plätzen liegende Holz Eigentum der Gemeinde Petersberg ist und ohne einen abgeschlossenen Kaufvertrag nicht mitgenommen werden darf. Die unberechtigte Mitnahme ist Diebstahl und wird zur Anzeige gebracht!

Sollten Sie Zeuge eines Holzdiebstahls werden, melden Sie dies bitte unverzüglich dem Ordnungsamt.

gez. Klein
SB Ordnungsamt

Nichtamtlicher Teil

Osternachmittag in Sennewitz

Liebe Sennewitzerinnen und Sennewitzer,

wieder eine erfolgreiche Premiere. Nach unserem 1. Halloweennachmittag im letzten Oktober war unser 1. Osternachmittag am 25.03.2023 einfach toll. Wir haben uns wahnsinnig darüber gefreut, so viele Familien begrüßen zu können. Wir hatten ein ausgefülltes Programm. So konnten die Kinder an mehreren Stationen verschiedene Dinge basteln und gestalten. Es wurden Eierbecher und Eier bemalt, Ostereier am Stiel gebastelt und natürlich Osterkörbchen verziert. Diese konnten dann dank unserem NP-Markt befüllt werden. Obwohl das Wetter nicht ganz perfekt war, haben wir draußen unser Hasenwetthüpfen und Eierlauf veranstalten können. Auch der geplante Knüppelkuchenstand konnte noch dank der Hilfe von unserem Feuerwehrmann Oliver Ott eröffnet werden. Das große Highlight war natürlich der Besuch des Osterhasen, der sich den ganzen Nachmittag für unsere „kleinen Sennewitzer“ Zeit genommen hat. Er hat nicht nur Ostereier verschenkt sondern auch mit den Kindern eine Runde im „Osterhasenmobil“ gedreht. Ein großes Dankeschön dafür an Angelika Kauer.

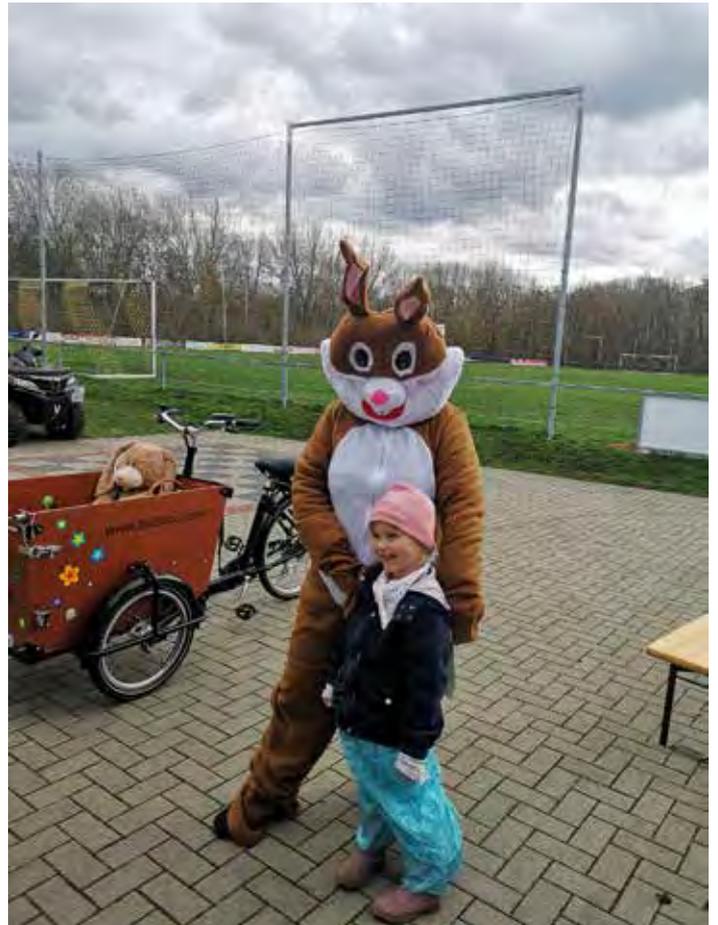
Neben dem Kinderprogramm konnten alle Besucher an verschiedenen Verkaufsständen tolle selbstgemachte Artikel (Kleidung, Sportbeutel usw.) sowie Osterdekoration erwerben oder sich einfach bei einer Tasse Kaffee und einem Stück selbstgebackenem Kuchen entspannen. Vielen lieben Dank dafür an alle Kuchenbäcker.

Wir möchten uns hiermit auch ganz herzlich bei folgenden Sponsoren bedanken:

Bürotec
Saalesparkasse
S & G Petersberg
Praxis Lebenswerte (Christiane Dubslaff)
NP- Markt Teicha-Sennewitz
toom Baumarkt Halle-Trotha

Es war ein wunderschöner Nachmittag mit euch. Wir freuen uns auf viele Wiederholungen.

Juliane Gerz
 (Heimatverein Sennewitz)



Sennewitzer Porträts

In loser Folge sollen Menschen aus unserer Ortschaft vorgestellt werden, deren Lebenswege, Leistungen, Ehrungen, Erfolge nicht alltäglich sind.

Teil 1: „MEISTER DES SPORTS“ - MARLIES IXMEIER

Wer den Damen-Basketball in Halle verfolgt, richtet seinen Blick auf die GISA Lions MBC. Sie spielen in der Bundesliga und bemühen sich alljährlich, den Abstieg zu vermeiden. An Meisterschaften denkt im haleschen Basketball derzeit keiner.

Das war früher anders. Halle zählte im Damen-Basketball zu den Top-Adressen in der DDR. Die Damenmannschaften errangen insgesamt 25 DDR-Meisterschaften. Eine der prägenden Figuren dieses Sports war über viele Jahrzehnte die am 4. Oktober 1934 im heute polnischen Schneidemühl geborene Maria-Elisabeth („Marlies“) Ixmeier, geb. Dölle.

In den „Basketball-News“ wurde sie anlässlich ihres 75. Geburtstages im Jahre 2009 als „L e g e n d e“ bezeichnet. Es gibt nicht so viele Sportlerinnen und Sportler, schon gar nicht in Sennewitz, für die der eigene Verband eine solche Bezeichnung wählt. Das macht neugierig ...

Marlies Ixmeier beendete 1955 ihr Studium am Institut für Körpererziehung in Halle und wurde Sportlehrerin. Basketball war Mitte der 1950er-Jahre nur eine Randsportart, die sich erst ganz langsam entwickelte. In der gesamten Sowjetischen Besatzungszone soll es nach dem Zweiten Weltkrieg nur acht Personen gegeben haben, die den Sport beherrschten. Der Vater des haleschen Basketballsports, Leo Hübner, hatte die Regeln in Lettland gelernt. Geringe Erfahrungen gingen mit schwachen Organisationsstrukturen einher. Hinzu kamen viele Probleme in den wenigen Sporthallen (z. B. Frost im Innern, undichte Hallendächer, eingefrorene Wasserleitungen).

Marlies Ixmeier begann - auf Betreiben von Leo Hübner - mit 21 Jahren im SC Wissenschaft Halle neben ihrem Beruf Leistungssport zu betreiben. Dies ist ein großer Unterschied zur Gegenwart, wo Leistungssportliche Laufbahnen bereits im Vorschulalter angelegt und über Jahre intensiv betreut werden. Zugute kam ihr aber, dass sie sich von Kindesbeinen an in verschiedenen Sportarten ausprobiert hatte. Der SC Wissenschaft Halle spielte damals in der Oberliga. Sie wurde Kapitänin dieser Mannschaft und erhielt noch im selben Jahr die Berufung in die Nationalmannschaft.

Was für ein steiler Aufstieg in dieser kurzen Zeit! Sie war 1958 in Łódź (Polen) dabei, als erstmals eine DDR-Nationalmannschaft an der Basketball-Europameisterschaft teilnahm.

Spielstätte nach 1956 war die mitten in einem Wohngebiet gelegene Sporthalle Burgstraße. Die Trainingsplätze lagen - zumindest im Sommer - grundsätzlich im Freien. Der Hallenboden bestand aus Ziegelmehl, es gab weder Heizung noch Duschen. Erst 1960 erhielt die Halle einen Holzdielenboden und bescheidene sanitäre Einrichtungen. Dabei legten die Basketballerinnen und Basketballer selbst Hand an.

Die halesche Basketballmannschaft der Damen war recht erfolgreich und spielte immer um die vorderen Plätze mit. Marlies Ixmeier führte sie sieben Jahre lang als Kapitänin aufs Feld. 1959/60 gelang dann die Sensation: Der SC Chemie Halle wurde erstmals „Deutscher Meister der DDR“ - so die offizielle Bezeichnung. Dies zaubert auch 60 Jahre später noch ein Lächeln in das Gesicht der damaligen Spielerin, weil es endlich gelungen war, in die Phalanx der Berliner Mannschaften ein-

zuberechnen. Das ist auch heute noch eine emotionale Genugtuung („Die konnten wir nicht leiden.“).

1960 bekam der Basketballverband die Möglichkeit, einen Sportler oder eine Sportlerin für den Titel „**Meister des Sports**“ vorzuschlagen. Aus allen Spielerinnen und Spielern des Verbandes wurde Marlies Ixmeier ausgewählt.

SIE IST DIE ERSTE BASKETBALLERIN DER DDR, DIE DIESEN EHRENTITEL ERHIELT.

SIE IST DIE EINZIGE SENNEWITZER EINWOHNERIN MIT DIESER EHRUNG!

Zur Auszeichnung gehörten eine Urkunde und eine Medaille mit dem Porträt von Werner Seelenbinder, aber weder Geld noch Sachwerte.

Ob sie diese besondere Auszeichnung als Höhepunkt ihrer Laufbahn empfand? Eher nicht. Dazu waren vorherige und nachfolgende Erlebnisse und Erfolge im Sport zu zahlreich und prägend.

In der Saison 1960/61 verteidigte die halesche Mannschaft ihren Titel, womit sie bewies, dass die vorherige Meisterschaft kein Zufall war. Dadurch spielte sie im Europacup der Landesmeister gegen Tartu (Estland). Obwohl beide Spiele verloren gingen, zählt Marlies Ixmeier dieses erstmalige Vertreten des haleschen Basketballs auf internationaler Ebene bis heute zu den Spielen in ihrer langen Laufbahn, an die sie sich besonders gerne erinnert.

Marlies Ixmeier spielte - mit Unterbrechungen durch die Geburt ihrer beiden Söhne - bis 1965 Basketball und wurde als Spielerin drei Mal deutsche Meisterin. Dabei zählt bis heute die Saison 1963/64 zur besten im haleschen Basketball: Alle Meistertitel (von den Erwachsenen bis zu den Kindern) errangen Mannschaften vom SC Chemie.

Marlies Ixmeier verzeichnet 37 Einsätze mit der Nationalmannschaft und vertrat die DDR in China, Nordkorea, Finnland, Schweden sowie in fast allen Ländern Osteuropas. Sie beendete 1965 ihre leistungssportliche Laufbahn. Diese dauerte nur zehn Jahre - das ist eigentlich eine kurze Zeit.

Aber: Marlies Ixmeier war mit ihren Mannschaften, z. T. als Kapitänin, maßgeblich daran beteiligt, dem Basketball-Sport eine breitere Basis zu geben und ihn zu professionalisieren.

Die Ehrung als „Meister des Sports“ und die Meisterschaften mit haleschen Mannschaften sowie die Verbesserung der materiellen Bedingungen zeigten dies auch nach außen hin.

Bei der Würdigung dieser Leistungen darf keinesfalls ihr Ehemann Günter vergessen werden. Die beiden heirateten 1956. Günter Ixmeier war selbst Leistungssportler und 1952 DDR-Juniorenmeister im 3000-Meter-Hindernislauf. Wie seine Frau arbeitete er im Bildungswesen, z. B. 1976 - 1985 als Lehrer für Sport und Geographie in Gutenberg. Die Leistungen von Marlies Ixmeier wären ohne die Begleitung und Unterstützung ihres Mannes so nicht möglich gewesen.

Nach dem Ende ihrer leistungssportlichen Laufbahn prägte Marlies Ixmeier den haleschen Basketball bis 1977 als Teambetreuerin und feierte auch in dieser Funktion nationale und internationale Triumphe.

Der SC Chemie Halle schaffte es z. B. gegen hochkarätige europäische Konkurrenz 1968/69 ins Finale des Europapokals der Landesmeister, was der UEFA Champions League im Fußball entspricht. Zwar unterlag man der Mannschaft von Daugawa Riga sowohl im Hin- als auch im Rückspiel - eine besondere Leistung war es dennoch.

Die DDR-Sportführung entschied sich 1969 in Vorbereitung auf die Olympischen Spiele 1972 (München) für ein neues Leistungssportkonzept. „Medaillenintensive“ Individualsportarten (z. B. Schwimmen) erfuhren von nun an eine besondere Förderung. Die Zuordnung von Basketball zum Bereich „Sport II“ bedeutete eine rapide Senkung der staatlichen Unterstützung. Basketballspieler galten nun nicht mehr als Leistungssportler, Starts von Nationalmannschaften bei internationalen Wettbewerben und Olympischen Spielen waren nicht mehr möglich. Basketball wurde an den Sportschulen vom Lehrplan genommen und die Trainer entlassen oder zu anderen Sportarten versetzt. In Halle baute man in einzelnen Schulen sogar die Basketballgeräte ab und verschrottete sie.

Da die Basketball-Mannschaften aus den Sportclubs ausgegliedert werden mussten, organisierten sie sich neu. Marlies Ixmeier engagierte sich beim Aufbau des Basketballsports unter Trägerschaft der VEB Pumpenwerke Halle. Es entstand 1969 eine neue Sportgemeinschaft mit über 1000 Mitgliedern in mehr als zehn Sportarten. Schon 1970 gelang der SG HPW 69 Halle (später SG KPV Halle) wieder eine DDR-Meisterschaft. Teambetreuerin? Marlies Ixmeier!

Zum Ende ihres Engagements im halleischen Basketballsport als Spielerin und Teambetreuerin kann sie auf **15 DDR-MEISTERTITEL** zurückblicken. Auch das ist für eine Einwohnerin von Sennewitz sicher einmalig.



Im Basketball engagierte sich Marlies Ixmeier neben ihrer Tätigkeit als Sportlehrerin an der Müntzer-Schule Halle. Auch dies wäre heute im Leistungssport nicht mehr möglich. Sie begeisterte viele ihrer Schützlinge für die Korbjagd. Es machte sie allerdings zunehmend unzufrieden, dass die Schülerinnen und Schüler nicht die Leidenschaft aufbrachten, die sie einforderte. Deshalb wechselte sie an die Pädagogische Fachschule „Helene Lange“ für Kindergärtnerinnen und hob eine Fachschulsportgemeinschaft mit aus der Taufe. Dort blieb sie bis zum Eintritt in den Ruhestand, der allerdings eher ein „Unruhezustand“ war. So lange es ihre Gesundheit zuließ, trieb sie weiterhin viel Sport, insbesondere unternahm sie mit anderen Freizeitradlern große Touren. Zudem besuchte sie mit ihrem Mann viele Länder der Welt auf allen Kontinenten. Dazu kommen ausgefüllte familiäre Beziehungen mit ihren beiden Söhnen Ulrich und Rolf sowie den Enkeln.

Als dieser Beitrag verfasst wurde, lebte Marlies Ixmeier noch in Sennewitz, in das sie und ihr Mann 1973 gezogen sind. Seit Ende April 2023 wohnen Marlies und Günter Ixmeier in einer Anlage für betreutes Wohnen in Halle-Neustadt.

Siegfried Both
(Heimatverein Sennewitz)

Haben Sie Vorschläge für Personen unserer Ortschaft, auf die in dieser Reihe aufmerksam gemacht werden sollte? Dann geben Sie dem Autor einen Tipp ...



Das Alte Spritzenhaus erstrahlt in neuem Glanz!

Als wir im Oktober 2019 begannen, das Alte Spritzenhaus am Sennewitzer Dorfplatz vor dem Verfall zu retten, ahnten wir nicht, wie kompliziert das werden und wie lange es dauern würde. Auf den ersten Blick sichtbar ist, dass das Dach neu gedeckt, die Außenwände mit Lehm verputzt und ein neues Tor eingebaut worden sind. Im Innern wurde der Boden ausgebaut und ein neuer aus alten Klinkern gesetzt. Nach einer Reinigung der Sockel erhielten die Wände einen Lehmputz und einen Kalk-Anstrich. Die Elektroanlage verschwand in einem eigens dafür angefertigten Schrank.

Insbesondere die Vereinsmitglieder Eberhard Neuhaus, Harald Herrmann und Jürgen Streit machten sich um die Rettung eines der ältesten Gebäude unserer Ortschaft verdient. Vor allem ihrem Einsatz ist es zu verdanken, dass die Sanierung nun erfolgreich abgeschlossen werden konnte und das Alte Spritzenhaus in neuem Glanz erstrahlt! Wir sind sehr dankbar, dass das Projekt in der Endphase unterstützt wurde durch

- Dachdeckerbetrieb Hans-Joachim Vetter (Gutenberg) und
- Rösler Handelsgesellschaft (Teicha).

Um einen Blick in das sonst verschlossene Gebäude zu ermöglichen, öffnen wir es am Pfingstsonntag und richten ein Pfingst-Café ein (siehe Ankündigung in diesem Amtsblatt).

Nutzen Sie diese seltene Gelegenheit, das „neue“ Alte Spritzenhaus in Augenschein zu nehmen. Wir freuen uns auf einen Besuch während Ihres Pfingst-Spazierganges.

Siegfried Both (Heimatverein Sennewitz)



PFINGSTSONNTAG
29. Mai 2023
14.00 - 17.00 Uhr
mit
Kaffee, Tee, Kakao
selbstgebackenem Kuchen
Muffins
Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit!



Aktuelles vom Kegelveerein „8 um den König“ Sennewitz e.V.

Der Kegelveerein Sennewitz, hat die Saison 2022/23 abgeschlossen, Fazit der Mannschaften:

Herrenmannschaften:

Die Erste Herren sicherte sich nach einer enttäuschten Hinrunde mit guten Ergebnissen im Endspurt den Klassenerhalt in der Landesliga.

Die Kegler der **Zweiten Mannschaft** haben ihre Saison auf einem Mittelfeldplatz in der Kreisoberliga abgeschlossen.

Senioren:

Unsere erste Vertretung hat mit etwas Pech den Aufstieg in die Verbandsliga leider verpasst und sicherte sich den 3. Platz in der Landesliga Staffel 2.

Die **Reserve unserer Senioren** erkämpften sich in der Landesliga Staffel 3 die Vizemeisterschaft.

Nun heißt es erstmal Sommerpause und wieder Kraft tanken für die neue Saison.

Wie im letzten Amtsblatt angekündigt, möchte der Kegelveerein am **03.06.2023** ein kleines Fest zum 20jährigen Jubiläum der „neuen“ Kegelbahn feiern. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein.

M. Juhnke,



KEGELVEREIN
S E N N E W I T Z E . V .
20
JAHRE
NEUE
KEGELBAHN

**Wir feiern mit Euch
Allen jung oder alt**

Wann: 03.06.23, 10.00 Uhr
Wo: Kegelbahn Sennewitz
Wie: - Preiskegeln
- Preisknobeln
- Bastelstraße
- Hüpfburg

**Für das leibliche Wohl ist
den ganzen Tag gesorgt.**
(Leckerer vom Grill und Getränke
Kaffee & Kuchen.)
**Wir freuen uns
auf Euch**

SCHACH

Das Sennewitzer Männerteam musste die vorletzte Runde der Bezirksoberliga Halle am 02. April 2023 auswärts gegen Sangerhausen II mit nur 7 Spielern bestreiten. Im Dorfgemeinschaftshaus Edersleben trafen wir auf ein vollzähliges und sehr spielstarkes Gastgeberteam. Unsere Finesse, anstelle des 8. Brettes das 1. Brett nicht zu besetzen und das dafür fällige Bußgeld zu zahlen, um an den Brettern 2 bis 8 auf etwas schwächere Gegner zu treffen, half nur wenig. Die Sangerhäuser hatten trotzdem die höheren Ratingzahlen. 3 Partien gingen verloren und an 3 Brettern wurde remis vereinbart. Lediglich Ralph Kramell konnte mit einer vorzüglichen Leistung seine Partie gewinnen. Damit endete der Wettkampf Sangerhausen II – Sennewitz 5,5 : 2,5.

Das Sennewitzer Team kämpfte im April am ersten und am letzten Sonntag gegen den Abstieg aus der Bezirksoberliga. In der Zwischenzeit spielten in Astana/Kasachstan sowie zahlreichen Internetkanälen Ian Nepomniachtchi (Russland) und Liren Ding (China) um die Weltmeisterschaft. Der Weltranglistenerte und langjährige Weltmeister Magnus Carlsen (Norwegen, 32 Jahre) hatte wegen Amtsmüdigkeit auf eine Titelverteidigung verzichtet. Beide Entscheidungen fielen erst nach Redaktionsschluss.

In der hier gezeigten Stellung aus der 6. Weltmeisterschaftspartie vom 16.04.2023 war Nepo mit Schwarz am Zug und gab auf, warum?

Die Lösung der Schachaufgabe, ausführlichere Spielberichte und weitere Informationen zum Schachverein sind unter www.schach-in-sennewitz.de zu finden.

Schachgemeinschaft 2011 Sennewitz e. V.



Das nächste Amtsblatt der Gemeinde Petersberg erscheint am
Freitag, dem 2. Juni 2023
Redaktionsschluss:
Mittwoch, 17.05.2023 bis 12.00 Uhr
redaktion@gemeinde-petersberg.de
 Alle Artikel bitte per E-Mail als Word-Datei oder pdf-Datei an die Redaktion senden. Fotos bitte nicht in Texte einbetten,



1. SV Sennewitz informiert

Bittere Niederlage gegen Spitzenreiter

Der Ostersonntag hielt leider keine freudige Überraschung für unser Landesligateam bereit. Trotz einer aufopferungsvollen kämpferischen und auch spielerisch ansprechenden Leistung unterlag man dem Tabellenführer VfB Merseburg mit 2:4. Dabei hatte das Spiel recht hoffnungsvoll begonnen. In der 6. Minute ging die Elf vom Tonloch durch einen herrlichen Fernschuss von N. Kasten in Führung. Danach brauchten die Merseburger ca. 20 Minuten, um sich von dem Wirkungstreffer zu erholen. Mit 2 klassisch heraus gespielten Toren drehte sich die Partie noch vor der Pause. Beide Male griff die Sennewitzer Abwehr nicht energisch genug ein. Dem 1 :3 nach der Halbzeit, folgte der Anschlusstreffer durch L. Seidewitz. Nicht nur beim Elfmeter zum 1: 3 wirkte das Schiedsrichterteam nicht besonders souverän. Das 2:4 kurz vor dem Abpfiff entschied das Spiel, in dem zumindest ein Punkt für unsere Jungs drin war.

Auch beim Auswärtsspiel in Kelbra (0:2) sah es lange nach einem Unentschieden aus.

Im Mai/Juni stehen wichtige Spiele im Kampf um den Klassenerhalt an :

01.05.2023	gegen den 1. FC Zeitz in Sennewitz	14.00 Uhr
06.05.2023	gegen den SC Naumburg in Sennewitz	15.00 Uhr
13.05.2023	in Stedten um	14.00 Uhr
20.05.2023	gegen Arnstedt in Sennewitz	15.00 Uhr
04.06.2023	gegen Turbine in Sennewitz	15.00 Uhr

Heimspiele II. Mannschaft Kreisliga Staffel 1

13.05.2023	14.00 Uhr - Zscherben
20.05.2023	12:00 Uhr - Großkugel

Nachwuchs

JSG Petersberg E1-Jugend - Wir stehen im Pokalfinale 2023! Zuallererst, 1000 Dank an unser Trainerteam Michael Presche & Ronny Reinsdorf, die einen fantastischen Job auf und neben dem Rasen machen. Vielen Dank für den mühe- und liebevollen Umgang mit den Kindern.





Wir möchten uns auch, auf diesem Weg, bei allen Sponsoren und Mithelfern bedanken:

FA. A. Hedinger GmbH & Co KG (Hauptsponsor)

Barbier Soran Halle-Trotha

FA Siamax

Reisebüro Theotours Cornelia Presche

Jens Alex Elektromeister

Theo Förch GmbH & Co. KG,

sowie bei allen Eltern, Verwandten und Freunden für jegliche Unterstützung auf- und neben dem Platz.

Die erste Finalteilnahme für unsere Kinder ist seit dem 0:6 Auswärtssieg im Halbfinale gegen Niemberg, in Sack und Tüten. Das Viertelfinale gewannen die Jungs 0:3 in Großgräfendorf. Das Finale fand am 29.04.2023 in Niemberg gegen die spielstarken Jungs aus SV Merseburg 99 statt (Ergebnis steht aufgrund der Amtsblattausgabe Mai noch aus) gegen die wir in der Meisterschaftsrunde 1:4 verloren haben. Im Pokal wurden die Karten neu gemischt und wir gaben mehr als 100%.

Kurzer Jahresrückblick: Wir sind in der 1. Kreisklassestaffel, mit 30 Punkten aus 10 Spielen und einem Torverhältnis von 96:4, souverän Tabellenerster geworden.

Die Meisterschaftsrunde ist in vollem Gange wo wir gerade den dritten Platz belegen. Wir drücken unseren Kindern, für den Rest der Saison, ganz fest die Daumen und wünschen maximale Erfolge! **SV Sennewitz Ahu**



Namen von links nach rechts:

Ronny Reinsdorf (Trainer), Richard Förtsch, Louis Tavernaro, Willi Hellmann, Willi Voigt, Toni Guhl, Benno Scheibe, Carlo Stahr, Paul Engelhardt, Luca Müller, Eddie Stahr, Karl John und unsere Nummer 1 Elias Bieler

Leider fehlen auf dem Foto unser Cheftrainer Michael Presche, unser Kapitän Emil Krone und unser Neuzugang Yuma Retzlaff.

Verstärkung gesucht

Für die neue Saison 2023/2024 suchen wir Verstärkung für unser C-Jugendteam. (Geburtsjahrgänge 2010 / 2011)

Interessenten melden sich bei unserem Jugendleiter C. Sehrig
Tel.: 01729150008



Wie im letzten Beitrag angekündigt, sind wir das Projekt „Zufahrtsweg“ angegangen.

Es blieb bestimmt nicht unbemerkt, dass Ausbesserungsarbeiten an dem beliebten Hundespazierweg stattgefunden haben. In Eigenregie und ausschließlich mit Eigenmitteln haben tatkräftige Vereinsmitglieder innerhalb von 3 Tagen die großen, tiefen Löcher verfüllt und verfestigt, so dass jedermann - ob zu Fuß, hoch zu Ross oder motorisiert - den Weg wieder gefahrlos nutzen kann.



Wir möchten uns ganz herzlich bei **Achim und Klaus Steinbach** sowie **Andreas Reich** fürs Anpacken sowie **Mike Fuhrmeister** für die Organisation bedanken.

Wir hoffen, dass der öffentliche Weg nun in Ehren gehalten wird, damit er möglichst lange in diesem Zustand bleibt.

Weiter geht es mit der Renovierung und Instandhaltung unseres Anhängers, damit dieser zum Männertag bereit steht. Nach dem Abschleifen folgt nun der neue Anstrich.

Außerdem wird die Holzstuhlguppe überholt, damit alles bereit ist für die Freiluftsaison.

Über Unterstützung jedweder Art würden wir uns sehr freuen.

Wer Lust hat, uns kennenzulernen, Interesse an der DDR-Fahrzeuggeschichte hat und vielleicht sogar noch ein Schätzchen sein Eigen nennt, ist gerne willkommen.

Offene Treffen finden immer sonntags ab 18 Uhr statt.

Ort: Vereinshaus

Am Bennecken 4; Sennewitz

Neugierig geworden?

Kontakt über Mike Fuhrmeister (0173/5751682)

Gemeinde Petersberg

Ortschaft Teicha

Amtlicher Teil

Liebe Teichaerinnen, liebe Teichaer,

**„Es ist leichter, etwas ordentlich zu tun,
als zu erklären, warum man es nicht getan hat.“**

Martin Van Buren

Dank an die örtlichen Grünflächenpaten

Auch 2023 erreichen mich regelmäßig positive Rückmeldungen von Bürgern und Gästen bezüglich der gepflegten Beete, der gemähten öffentlichen Grünflächen und Bänke innerhalb der Ortschaft. Dies gebe ich gern 1:1 weiter an die Teichaer Grünflächenpaten Team Röttger, Familie Kühn, Familie Uhlenhaut, Familie Beneke, Frau Grabitz, Frau Günther, Frau Dragovics, Frau Voigt, Familie Gerstner, Maxi Weise, Familie Hauer, Frau Förster, Herr Naundorf, Herr Grobe und an das Team Teichaer Bibelgarten – sie alle sorgen Woche für Woche dafür, dass unser schönes Dorf Teicha auch dieses Jahr weiter sichtbar aufblüht. Vielen Dank auch an das Team Naundorf-Weirauch für das neu und liebevoll angelegte Beet auf dem Friedhof.



Julie + Henriette Hauer bei der Pflege des Lavendebettes

offene Jugendbeteiligung – „Gemeinsam stark vor Ort“



Unsere Jugendlichen waren wieder fleißig und haben Mitte April selbstständig die Bänke am Spielplatz und in Groitsch vom Moos befreit und gestrichen. DANKE! Dies zeigt einmal mehr: Die Jugendlichen aus Teicha und Umgebung leben gerne in ihrem Dorf, packen mit an und sind stolz auf ihr Zuhause. Im Mai starten verschiedene Aktionen, wie z.B. der nächste Graffitiworkshop. Mitte Juni wird eine gemeinsame Kanutour + Camping organisiert.

Toller Osterbrunnen auf dem Dorfplatz

Mit viel Liebe, Kreativität und Leidenschaft wurde aus mehreren hundert bunten Ostereiern in stundenlanger Bastelarbeit ein sehenswerter Blickfang in der Dorfmitte gestaltet. **Vielen Dank** an das gesamte Team des Kreativzirkels für die tolle Idee!



Neue Durchlaufpumpe am Dorfplatz

Dank der großzügigen Unterstützung der Firma Dunkel und der Initiative von Uwe Jaschke konnte eine neue leistungstarke Wasserpumpe besorgt werden. Der Einbau wurde dann durch unseren ehemaligen Gemeindearbeiter Dietmar Müller und dem Bauhofteam realisiert. **Wir sagen allen ganz herzlich „Danke“!**

Reparatur Wegebeleuchtung

Ein großes **DANKE** an die Firma Josch Strahlschweißtechnik sowie an die Elektrofirma André Kühne für die erforderliche Reparatur einer Wegeleuchte am Treppenaufgang zum Kirchberg.

Spielplatzfreigabe in der Marx-Engels-Str.

Endlich!!! Nach einer gefühlten Ewigkeit und der Überwindung mehrerer bürokratischer Stolpersteine wurde Ende April durch den TÜV das erforderliche und lang ersehnte OK gegeben. Aus der geplanten Schaukel wurde am Ende durch zahlreiche Spender und die Unterstützung der Saalesparkasse ein ganzes Spielplatzprojekt. Die Ortschaft Teicha bedankt sich beim Heimatverein Teicha, bei der Schmiede René Oertel, bei Martin Thurow, bei der WAB aus Wallwitz sowie beim Bauhof der Gemeinde Petersberg. Am **Sa., 3. Juni** werden wir alle zu einer kleinen „Eröffnung“ einladen. Infos dazu gibt es in den nächsten Wochen! *Liebe Kinder aus Teicha, ihr dürft endlich wieder klettern, rutschen, Tischtennis spielen. Viel Freude!*



Im Namen des Ortschaftsrates möchte ich Ihnen allen *sonnige Tage im Wonnemonat Mai* wünschen.
Steffen Schulze, Ihr Ortsbürgermeister für Teicha

Sprechzeit des Ortsbürgermeisters

Bitte nach telefonischer Vereinbarung:

☎ 0177/6968755 (werktags 13 – 18 Uhr)
oder per E-Mail: schulze_steffen@web.de

Einladung zur Ortsbegehung Teicha
am Samstag, 13. Mai 2022 um 13 Uhr

Treffpunkt: Teichaer Dorfplatz (Pumpe)

Zeig uns Dein Dorf!
FOTOWETTBEWERB

Für die Erstellung des nächsten beliebten **Teichaer Küchenkalenders** können Sie wieder Fotos aus unserem Dorf einreichen.

Bitte per E-Mail an: mein_teicha@web.de
 Alle Rechte zur Nutzung der eingereichten Fotos gehen an die Ortschaft Teicha über.

Instagram: mein_teicha

MIT ETWAS GLÜCK TOLLE PREISE GEWINNEN!

Freiwilligentag in Teicha

Interessierte können sich wieder einmalig, kurzzeitig und freiwillig ohne weitere Verpflichtung am Samstag, dem 06. Mai 2023 ehrenamtlich bei uns in Teicha engagieren. Das fleißige Mitmachen und Kennenlernen steht im Vordergrund. Unter dem Motto „Wir machen Teicha schnieke“ wird sich nun bereits zum dritten Mal an der Aktion der Freiwilligenagentur Halle-Saalekreis beteiligt.

Freiwilligentag in Teicha
 am Samstag, dem 6. Mai 2023
 Wann & Wo?
 10 Uhr Dorfplatz

Bock auf was GUTES?*
 *wenigstens für einen Tag... ☺

„Wir machen Teicha schnieke“

Gutes tun geht immer!

Wir werden wieder verschiedene Vorhaben in unserer Ortschaft Teicha in die Tat umsetzen. Dafür suchen wir Mitstreiter + Helfer die einfach tun, Lust drauf haben und auch etwas Spaß mitbringen.

Folgende **Mitmachaktionen** stehen zur freien Auswahl:

- Spielplätze pflegen
- Containerplätze reinigen
- öffentliche Beete pflegen
- Bushaltestellen säubern
- Jugendcluboptimierung
- Bänke streichen
- z.B. Palettenmöbel bauen, Außenfassade verschönern
- Plogging – laufend Müll sammeln (geht auch als Spaziergang ☺)

PS: Auf jeden Helfer wartet eine regionale Überraschung als Dankeschön!

Seid auch **GEMEINSAM GUTES TUN!**
Seid auch Ihr dabei!

ENGEL für einen Tag
 www.freiwilligenagentur.halle.de

Unterstützung Containeroptimierung

Wer kann uns bei Renovierungsarbeiten am und im gemeinsam genutzten Container des Schützenvereins und Jugendclubs unterstützen? Wir freuen uns über alle Sach- oder Geldzuwendungen!

Nichtamtlicher Teil



Teichas schönster Vorgarten 2023

Der Zauber des Frühlings im Vorgarten!



Es ist unübersehbar Frühling mit einem Wetter, dass nichts zu wünschen übrig lässt und was alle Besitzer von Haus und Häuschen ins Freie, in den Garten treibt. Und das Aushängeschild sozusagen ist oft der Vorgarten. Nach den tollen Ergebnissen der letzten Jahre haben sich der Siedlerbund, der Heimatverein und der Ortschaftsrat Teicha wiederum entschlossen die Aktion:

„Der schönste Vorgarten 2023 von Teicha“ fortzuführen. Wir möchten erneut den „fantasievollsten“ und den „insektenfreundlichsten“ Vorgarten 2023 finden und dann auch jede Kategorie mit drei Siegerplätzen entsprechend honorieren.

So werden wir am Sonntag, dem 14. Mai 2023 verteilt durch den Ort radeln und schauen, was alles grünt und blüht und wo es am lautesten summt. Dem Eifer der Gestaltung soll wieder keine grüne Grenze gesetzt sein! Nebenbei kann man sich immer auch für den eigenen Garten Anregungen mitnehmen und der eine oder andere Plausch über den Zaun sollte ebenfalls möglich sein.

Die Gewinner werden benachrichtigt.

Sonnige Grüße und viel Erfolg wünschen der Siedlerverein Teicha, der Heimatverein Teicha und der Ortschaftsrat Teicha

Mein wilder Meter in Teicha

Wildbienen, Schmetterlinge und Vögel fördern und beobachten, das gelingt auch auf Balkon, Garten und Terrasse mitten im Siedlungsraum – mit **einheimischen Wildpflanzen!**

kostenfreie Blümmischungen von 1 - 100 qm aus über 40 ein- und mehrjährigen Wild- und Naturkräutern bieten ein fast ganzjähriges Nektar- und Pollenangebot.
 Interesse?
 ☎ 017716968755





Vogelwanderung Teicha

Nach einem langen Winter hat sich nun endlich der Frühling eingestellt und mit ihm auch manche Vögel, die den Winter in wärmeren Gefilden verbracht haben. Kraniche überflogen schon ab Ende Februar in kleineren und größeren Trupps unser Gebiet (s. Foto), um ihre weiter östlich bzw. nordöstlich gelegenen Brutgebiete aufzusuchen. Inzwischen sind viele der bei uns heimischen Brutvögel zurückgekehrt, und manche Wärme liebende Art kommt spätestens Anfang Mai hinzu.

Inzwischen sind auch viele Singvögel wieder da und verraten ihre Anwesenheit durch den charakteristischen Gesang. Wir wollen diese schöne Jahreszeit nutzen, um für ein paar Stunden einmal mittendrin zu sein und etwas genauer hinsehen und hören, welche Vogelarten in unserer Umgebung vorkommen.

Der Heimatverein Teicha lädt deshalb wiederum zur traditionellen Vogelwanderung in die Teichaer Flur ein, und zwar

**am Sonnabend, dem 13. Mai 2023 um 07.30 Uhr
in Teicha, am Teichaer Mühlberg/Ecke
Petersberger Landstraße (Bahnübergang).**

Alle sind herzlich eingeladen.

Hans-Jürgen Döhle
Heimatverein Teicha e. V.

Aktuelles von Heimatverein Teicha e. V.



Traditionen sind da, um gelebt zu werden. Und egal ob alte oder neue Traditionen - sie werden von denen mit Leben erfüllt, die sie wertschätzen und an die nächsten Generationen weitergeben.

So leuchteten viele Kinderaugen, als sie in diesem Jahr am Gründonnerstag anlässlich des traditionellen Osterfeuers endlich wieder mit ihren Lampions und Fackeln beim Fackelumzug durchs Dorf ziehen konnten. Seit dem letzten Umzug waren bereits 4 Jahre vergangen und so manch ältere Kinder zeigten nun den „Kleinen“, wie sie mit den Fackeln zu hantieren haben. Diese waren zu diesem Zeitpunkt schon ganz schön aus der Puste, denn zuvor wurden nach der Mini-Olympiade im Eiltempo die 350 versteckten Ostereier auf dem Sportplatz gesucht. Als Herr und Frau Osterhase dann auch noch persönlich vorbei kamen, war's um die Kleinen endgültig geschehen. Die verteilten Süßigkeiten waren schneller verputzt, als manch einer von ihnen „Schokoladenosterhase“ sagen konnte.

Vielen Dank an dieser Stelle für die Eierspenden an:

- Bäckerei Ebenrecht
- Graupner GmbH
- Gasthaus zu Teicha
- Kreativzirkel Teicha
- Hädicke Spezialitäten
- Physiotherapie A.Fehse, Inh. Andrea Beneke

Krönender Abschluss war natürlich das gemeinsame Osterfeuer auf unserem Sportplatz. So viele Dorfbewohner und Gäste kamen zusammen und feierten bei bestem Wetter bis in die späten Abendstunden.

Danke auch an:

- das Team vom Teichaer Kreativzirkel
- DJ Toni Geier + Louis für die Musik beim Fackelumzug
- die CVJM Familienarbeit Mitteldeutschland e.V.
- Angelika Müller
- Marko Haake und René Klöpzig für die Organisation der XXXL-Feuerschale
- Steffen Schulze für die Medaillen der Mini-Kids-Olympiade
- die Bäckerei Ebenrecht für den Knüppelkuchenteig
- Anja Schröder-Oertel (Geldspende)
- Druckerei Schulze GbR für die Flyer und das Werbebanner

Und natürlich das gute Miteinander der 3 Vereine Heimatverein Teicha e.V., SV „Traktor“ Teicha e.V. und Freiwillige Feuerwehr Teicha was zum Gelingen beigetragen hat.

Ende April setzte der Heimatverein eine neue Tradition fort: die zweite Teichaer Flimmerstunde. Unser Moderatorduo ... gab auch dieses Mal Geschichten zum Besten, die so manch Tränen in die Augen trieb.

Natürlich wird es eine Fortsetzung der Teichaer Flimmerstunde geben. Da die Tickets für unsere zweite Veranstaltung auch dieses Mal innerhalb kurzer Zeit restlos ausverkauft waren, sind wir bereits auf der Suche nach einem größerem freizubarem Raum, um der großen Nachfrage gerecht zu werden.

Vielen Dank allen Vereinsmitgliedern, Helfern, Freunden und an alle, die ich vergessen habe.

Thomas Gaßmann





**Tagesfahrt nach Bad Kösen,
Sonntag, 21. Mai**



**Wir als Siedlergemeinschaft Petersberg laden ein zu
einer Tagesfahrt nach Bad Kösen!**

Per Bahn ab und an Teicha.
Mit Käthe-Kruse-Museum, Saalefahrt und Mittagessen.

Wer aus der Gemeinde Petersberg mitfahren möchte - der
Gästebeitrag beträgt 10 € - melde sich bitte **bis 25. April** unter
01520 4434641 an, damit wir das Programm planen können.
Eine Mailbox ist geschaltet, bei Fragen rufe ich zurück!

Wir freuen uns auf euch und Sie!

Andrea Uhlenhaut
Siedlergemeinschaft Petersberg

Inklusionsberatung in der Gemeinde Peterberg
+ **Unterstützung im Alltag und bei der Bürokratie** +
durch **Annett Melzer** und den **Klippelfeil-Syndrom e.V.**
Beratung bei Behinderten- und Sozialrecht
Pflegehilfsmittelpauschale, Pflege (Pflegegrad)
wohnumfeldverbessernde Maßnahmen
Schwerbehindertenrecht u.v.m.

Telefonische Terminvereinbarung bitte unter:
☎ 0345/78235640 o. 0151/41285384
(werktags von 9 – 16 Uhr erreichbar)

Nächster Termin in Teicha:
Montag, 08. Mai 2023
von **10 bis 12 Uhr**
im Gemeindezentrum in Teicha
Dorfplatz 19, 06193 Petersberg OT Teicha

Sonstiges

Landessieger der Chemie-Olympiade

Am Mittwoch, den 22.03.2023 nahm Richard Müller (Klasse 10/2) mit ca. 90 anderen chemiebegeisterten Jugendlichen der Klassenstufen 8 bis 10 an der zweiten Runde der Chemie-Olympiade des Landes Sachsen-Anhalt teil. Diese fand zum ersten Mal wieder in Schulpforte statt.

Nach einer kurzen Begrüßung absolvierten die Jugendlichen dazu eine dreistündige Klausur. Am Nachmittag folgte ein wissenschaftlicher Vortrag zum Thema Wasserstoff als Energieträger der Zukunft.

In der Zwischenzeit korrigierten die Lehrkräfte die Schülerarbeiten, sodass anschließend die Auswertung mit der Siegerehrung vorgenommen werden konnte.

In der Klassenstufe 10 erreichte unser Richard einen hervorragenden 1. Platz und setzte sich damit gegen viele seiner Konkurrenten von naturwissenschaftlichen Gymnasien durch! Dieser Sieg war recht unerwartet, sodass die Freude über diese außergewöhnliche Leistung umso größer war.

Damit ist Richard für die 3. Runde der Chemie-Olympiade qualifiziert, die im Juni an der Fachhochschule Merseburg stattfindet. Dort treffen sich dann die besten Teilnehmer der zweiten Runde aus den Bundesländern Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

**Herzlichen Glückwunsch für deine besondere Leistung
und viel Erfolg in Merseburg!**

Die Chemie-Lehrkräfte des BGW
A. Schönlein



Foto: Annett Schönlein

SV Traktor Teicha e. V. / Abteilung Fußball



Wir haben ein neues Ballfangnetz

Am 11.03.2023 wollten wir alle zusammen hoch hinaus und drei „professionelle“ Kletterer haben sich auch tatsächlich getraut! Das Ergebnis kann sich sehen lassen – die neuen Ballfangnetze in blau sind angebracht.



STANNO-Fußballschule

ACHTUNG!!!!!! Unser Fußballcamp findet auch dieses Jahr wieder an den letzten drei Ferientagen im August statt.
(14. August 2023 - 16. August 2023)

Also, meldet euch schnell an und seid wieder oder zum ersten Mal dabei. 😊 Eins steht fest: Es wird ein riesen Spaß! Hier ist der Link für die Anmeldung: <https://stanno-fussballschule.com/166-sv-traktor-teicha/registrierung>

Hinweis: Die STANNO-Fußballschule ist bei der ZPP als Gesundheitskurs „Ganzkörperkräftigung mit Elementen des Fußballs“ zertifiziert. Am Ende des Camps können sich die Camp-Teilnehmer vom Veranstalter eine spezielle Teilnahmebestätigung ausstellen lassen. Diese Bestätigung - ! nicht die Teilnehmerurkunde, die die Kinder erhalten! - kann dann bei der jeweiligen Krankenkasse eingereicht werden. Krankenkassen erstatten in der Regel mindestens 50 € der Kosten für das

Camp, weil es sich bei diesem Camp um einen zertifizierten Gesundheitskurs handelt.

1. Festivaltag im Bambinifußball

Und wir waren mit unserer G-Jugend direkt dabei. Der DFB möchte im Kinderfußball neue Wege gehen und der KfV Fußball Saalekreis zieht mit, sodass zukünftig solche Festivaltage im Kinderfußball mit vielen kleinen Spielfeldern und Minatoren die klassischen Vereinsduelle ersetzen sollen. Diese neue Spielform sieht kurze, intensive Spiele vor - je nach Alter mit zwei, drei oder fünf Kindern pro Team. Die Mannschaften rotieren anschließend je nach Ergebnis ein Spielfeld vor oder zurück, dadurch geht es zwar auch irgendwie ums Gewinnen, aber nicht um ein Endergebnis. Durch die kleinen Teams und vier Minatoren je Spielfeld hatten die Mädchen und Jungen mehr Ballaktionen und Erfolgserlebnisse. Ersatzspieler gibt es auch nicht mehr, sondern Rotationsspieler, die nach jedem Tor nach einer festgelegten Reihenfolge gewechselt werden. Liegt ein Team mit drei Toren zurück, darf es zudem einen zusätzlichen Spieler aufs Feld lassen, bis der Spielstand wieder ausgeglichen ist. Insgesamt sind das also viele gute Ideen, die bei unseren Bambinis super ankamen. 12 Teams nahmen an diesem 1. Turnier in Zöschen teil und die Organisation war super. Schön, dass wir dabei sein konnten.

Platzierungsstaffeln

E- und C-Jugend sind in ihren jeweiligen Platzierungsstaffeln gestartet und konnten erste Erfolge feiern, aber gingen auch mal ohne Punkte vom Platz. Während sich die E-Jugend zwar gegen SG Dölbau 90 e.V. mit 2:1 durchsetzen konnte, unterlag sie knapp mit 0:1 gegen die JSG Petersberg II. Die C-Jugend wiederum schaffte es irgendwie nicht sich gegen sehr körperbetont spielende Merseburger durchzusetzen, konnte dafür aber erste Punkte gegen die JSG BON mitnehmen. Wir sind auf jeden Fall alle gespannt auf die noch folgenden Spiele.



Die G-, E- und die C-Jugend suchen natürlich auch weiterhin nach Verstärkung. Fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche ;-) aus Teicha und Umgebung, wenn ihr in den Jahren **2009, 2010, 2011, 2013, 2014 oder 2017 und 2018** geboren seid, dann kommt bitte gerne zum Probetraining vorbei! Mädchen dürfen in den jeweiligen Jahrgängen auch immer ein Jahr älter sein und können trotzdem noch mitspielen.

Meldet euch bei Jana Stemmler (0177/8153321). Das Training findet immer dienstags und donnerstags in der Zeit von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr auf unserem Sportplatz in Teicha statt.

Papiersammelaktion (Samstag, 03.06.2023 ab 10:00 Uhr)

Wir kündigen hiermit die nächste Papiersammelaktion an. Am 03.06.2023 (Samstag) werden die Fußballkinder wieder durch Teicha laufen und wir hoffen, dass sich zahlreiche Einwohnerinnen und Einwohner beteiligen. Wer uns also unterstützen möchte, sammelt fleißig Altpapier und stellt dieses dann am Samstag 10:00 Uhr einfach gut sichtbar vor die Tür. 😊 Wer uns vorab informieren möchte, dass Papier abgeholt werden kann, darf dies gerne tun. 😊 Die Kinder machen sich am Samstag bemerkbar. **Vielen Dank im Voraus!** Wir bedanken uns an dieser Stelle auch noch einmal bei allen, die schon die gesamte Zeit fleißig mitsammeln, Papier abgeben und dadurch unseren Fußballnachwuchs unterstützen. Ein riesengroßes Dankeschön geht natürlich auch an die Druckerei Schulze, die immer wieder unsere Info-Flyer druckt.

Sponsorensuche

Wir benötigen auch weiterhin für die Anschaffung von Trainingsmaterialien finanzielle Unterstützung. Des Weiteren müssen unsere Spielerkabinen dringend erneuert werden. Die Umkleidekabinen und sanitären Anlagen entsprechen leider nicht mehr dem Standard. Hier besteht dringend Handlungsbedarf – Handwerker können sich auch gerne angesprochen fühlen und uns hierbei mit Rat und Tat unterstützen!

Wer uns also gerne finanziell unterstützen möchte, hier noch einmal die Bankverbindung:

Kontoinhaber: SV Traktor Teicha e.V.
Kreditinstitut: Saalesparkasse
IBAN: DE10 8005 3762 0375 0910 04
BIC: NOLADE21HAL
Verwendungszweck: Abteilung Fußball

Heimspiele

C-Jugend-Mannschaft

04.06.2023 (Sonntag) / Anpfiff: 11:30 Uhr (JSG BON)
 11.06.2023 (Sonntag) / Anpfiff: 11:30 Uhr (JSG Nördlicher Saalekreis II)

E-Jugend-Mannschaft

25.04.2023 (Mittwoch) / Anpfiff: 17:30 Uhr (JSG Petersberg II)
 04.06.2023 (Sonntag) / Anpfiff: 10:00 Uhr (VfL Roßbach 1921 e.V.)

Seid dabei und feuert uns an, wenn es über die **Walter-Menschig-Arena** (Sportplatz Teicha) schallt: **TRAK-TOOOOORRR!!! TRAK-TOOOOORRR!!! TEICHA VOR.**

E-Mail: svtraktorteicha@gmail.com (Abteilung Fußball) / info@sv-traktor-teicha.de (Verein)
 Internetseite: <https://www.sv-traktor-teicha.de>
 Facebookseite: <https://www.facebook.com/svtraktorteicha/>
SV Traktor Teicha e. V. / Abteilung Fußball

Ostereiersuche und Osterfeuer auf dem Sportplatz von Teicha

Am 6. April 2023 veranstalteten der Heimatverein Teicha, der Sportverein SV „Traktor“ Teicha und die Freiwillige Feuerwehr von Teicha wieder als gemeinsames Event das Ostereiersuchen und das Osterfeuer auf dem Sportplatz von Teicha.

Eingeladen waren alle kleinen und großen Einwohner von Teicha und Umgebung. Die Resonanz der vielen kleinen Gäste und ihrer Eltern war riesig. Die vorbereiteten Teilnehmerlisten und Erfolgsmedaillen zum Hindernisparcours haben nicht ge-

reicht, es musste improvisiert werden, um alle aktiven Kinder beim Sportwettkampf einzubeziehen. Der Stationsbetrieb wurde – wie jedes Jahr – souverän von unserer Fußball-C-Jugend betreut. Kinderbasteln und Knüppelkuchen waren weitere Highlights, was auch fleißig genutzt wurde. Die Gastronomie unserer Sportgaststätte hatte alle Hände voll zu tun, um die Durstigen und Hungrigen zu versorgen. Einige Impressionen vom ereignisreichen Nachmittag sind in einer abrufbaren Diashow auf unserer Internetseite www.sv-traktor-teicha.de zu sehen.

Einen herzlichen Dank an alle Unterstützer und Helfer, speziell Anne, Marion, Steven, Katja, Günther, Anett, Steffen, Gert und Nadine, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Wolfgang Söhngen

1. Vorsitzender
 SV „Traktor“ Teicha

Der Nachwuchs der Teichaer Tischtennisabteilung räumt ab!



v.l.: Niklas Rümmler, Felix Neuber, Konstantin Parot

Sieg auf ganzer Linie! Die Saison 2022/2023 ist für unsere Kinder eine der erfolgreichsten Spielzeiten der letzten zehn Jahre.

Im Kreispokalfinale der Altersklasse 15 konnten unsere Jungs – Felix Neuber, Niklas Rümmler und Konstantin Parot – die Mannschaft vom TTV Kötschlitze souverän mit 4:0 besiegen und sicherten sich somit die Trophäe. Zudem qualifizierten sich die Jungs für den Bezirkspokal, der am 29.04.2023 nach Redaktionsschluss in Halle stattfand.

Aber damit nicht genug: auch in der Liga schnitt unser Nachwuchs hervorragend ab! In der 11 Mannschaften umfassenden Staffel belegten alle drei Nachwuchsmannschaften Plätze in der oberen Tabellenhälfte.

Die 3. Mannschaft belegte einen hervorragenden 5. Platz. Hauptverantwortlich hierfür zeichnen sich Frederik Both, Lukas Grüger, Finlay Czesnocha sowie Nils Rümmler. Sie wurden allerdings tatkräftig von vielen Reservespielern und -spielerinnen unterstützt!

Die zweite Mannschaft um Tom Paul Schmidt, Anton Stirnweiß und Nicolai Biehl konnte sich den Bronzerang sichern. Besonderer Dank gilt auch Oskar Kotrba, der mehrmals eingesprungen ist und erheblich zum super Mannschaftsergebnis beigetragen hat.

In einem echten Herzschlag-Saisonfinale eroberten unsere Kreispokalsieger letztlich den 1. Rang und somit den Mannschafts-Kreismeistertitel in der Altersklasse 15. Am Ende war man genau punktgleich (37:3) mit der Mannschaft vom SSV 90 Landsberg und nur das knapp bessere Verhältnis der Einzelbegegnungen entschied zu unseren Gunsten (178:22 zu 176:24).

Wir gratulieren allen Beteiligten zu diesen tollen Erfolgen! Herzlichen Dank auch an die Eltern der Kids, die mit zu den Auswärtsspielen gefahren sind. Ihr seid alle Spitze!

David Söhngen
Nachwuchstrainer Abteilung Tischtennis

Kindertagesstätte Teicha

„Hurra, Hurra, die Feuerwehr ist da.“

Die große Gruppe hat ein Projekt mit dem Thema: „Feuer-Feuerwehr und Verhaltensweisen bei Feuer“ durchgeführt. Wir haben gelernt, was die Feuerwehr alles zu tun hat, was ein Feuer zum Brennen braucht, wie man Löschen kann und wie das Feuer früher entstanden ist. Bei einem Rundgang durch die Kindertagesstätte haben wir die Rauchmelder, die Beschilderung für Feuerlöscher und Notausgänge, die Feuerlöscher und den Hausalarm erkundet. Die Kinder wissen jetzt, dass man bei Gefahren die 112 wählt. Verschiedene Fachbücher und die Geschichte „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt.“ und Experimente dienten den Kindern als Anschauung.

Doch der Höhepunkt für die Kinder war der Besuch bei der Feuerwache in Teicha.



Die Kinder durften die verschiedenen Feuerwehrautos und deren Inhalt (Schläuche, Sauerstoffflaschen, Leitern u.v.m.) genauer betrachten und was sie gelernt haben Herrn Riemer erzählen. Sie staunten, wie schwer die Kleidung und der Helm der Feuerwehrmänner ist und waren stolz, deren Helme zu tragen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Maik Riemer für die tolle Führung und der Feuerwehr Teicha, dass wir kommen durften. Wir freuen uns schon auf die Spiele mit der Feuerwehr zu unserem Familienfest. Auch wir Erzieherinnen werden bald den richtigen Umgang mit dem Feuerlöscher üben.

Kerstin Peter und ihre Großen.

PFLANZENTAUSCHBÖRSE

am
Samstag, dem 06.05.2023,
vor dem Tor des Gemeindezentrums
der Kirchengemeinde
von 10 Uhr bis 12 Uhr

Sie haben Tomatenpflanzen, Gurkenpflanzen, Zucchini-pflanzen oder andere Gemüsepflanzen übrig? Dann ist der Tauschmarkt genau richtig, bringen Sie es vorbei. Gerne auch Gehölze, Sträucher, Blumen des Gartens, Kräuter u.v.m.

Ihr Bibelgartenteam

GEBOREN
AM
31.07.1947

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

SPENDE
BLUT 

BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

NEU
GEBOREN
AM
22.01.2010

Gemeinde Petersberg Ortschaft Wallwitz

Nichtamtlicher Teil

Eine echte Oper in der Kita Wallwitz

Das war Premiere für unsere Kita „Villa Kunterbunt“ in Wallwitz:

Eine echte Oper. Schauspieler und Musiker der Oper Halle spielten am 18.04.2023 die „Küchenoper“ in unseren Räumen. Auch die Kinder der Kitas Brachstedt und Morl konnten miterleben, wie sich die hungrige Maus in die Küche schlich und wie der entsetzte Koch sie loswerden wollte. Gemeinsam mit den Kindern konnte die Maus jedoch die drei Aufgaben lösen und den Koch davon überzeugen, ihr ein schmackhaftes Mahl zu servieren.

U. Kwas

21. Brunnen- und Familienfest in Frößnitz

Der/Die ein oder andere hat auf der jährlichen Vatertags-Tour im vergangenen Jahr sicherlich bemerkt, dass das Brunnen und Familienfest in Frößnitz zum Erliegen gekommen war. In Kooperation mit dem bisherigen Organisationsteam freuen wir uns darauf, diese Tradition erhalten zu können und den Ausflüglern zum Vatertag ein familiäres Programm anbieten zu können. Schaut doch mal vorbei und genießt die gemütliche Atmosphäre.

Euer SV Blau-Weiß 90 Wallwitz e.V.
#SVBWeilWirEtwasBewegen

(Siehe auch unter Gemeinde, Ortschaft Petersberg – Plakat Brunnenfest)



Frühlings- und Sommertermine im



16./17./19. Mai 2023, 9 bis 16 Uhr
Frühjahrsferientage
Wolle färben, Erkundung, Spiele, Kräutermischung herstellen und wie wird das Ei zum Huhn? Für Kinder von 7 bis 12 Jahren
Unkostenbeitrag pro Tag inkl. Verpflegung: 12 €/10 € ermäßigt
Anmeldung unter mail@bund-halle.de

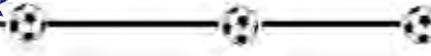
4. Juni 2023, 11 bis 16 Uhr
Besucher*innensonntag
Summen im Ohr: Reise in die bunte Welt der Insekten

2. Juli 2023, 11 bis 16 Uhr
Besucher*innensonntag
Artenvielfalt im Umweltzentrum



Franzigmark 6, 06193 Petersberg OT Morl/Alaune
Mehr Informationen unter www.bund-halle.com


SV Blau-Weiß 90 Wallwitz e.V.

TurnTableNight in Wallwitz



Tickets hier erhältlich und online*

Abendkasse 20 €



*zzgl. Gebühr

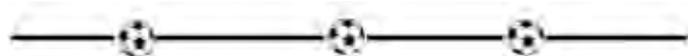
Der SV Blau-Weiß 90 Wallwitz e.V. präsentiert am Freitag, den 30. Juni 2023, zum dritten Mal seine TurnTableNight. Sechs DJ's geben sich an diesem Abend die Klinke in die Hand. U. a. wird das international bekannte Künstler DJ Duo „OSBLOCKSCHLAMPEN“ einen Hauptact der TurnTableNight bilden. Für die Stars der DJ-Szene von morgen veranstalten wir in Kürze noch ein Newcomer Casting. So hat eine DJane bzw. ein DJ, die als Gewinnerin des Castings hervorgeht die Möglichkeit ihr/sein Talent auf großer Bühne zu testen.

Der Einlass am Freitag ist erst mit Vollendung des 16. Lebensjahres möglich. Verschiedene Licht- und Pyroeffekte setzen dem Programm einen entsprechenden visuellen Rahmen.

Vorverkauf zu unseren Heimspielen, in der Volksbankfiliale in Löbejün, im Bistro Wallwitz oder online.

Euer SV Blau-Weiß 90 Wallwitz e.V.

#SVBWeilWirEtwasBewegen





Die ultimative Schlager Nacht in Wallwitz



Der SV Blau-Weiß 90 Wallwitz e.V. präsentiert am 1. Juli 2023 einen wunderbaren Schlagerabend mit Ramon Roselly und Marina Marx.

Der aus Merseburg stammende Schlagerstar startete als Gewinner der siebzehnten Staffel der Castingshow „Deutschland sucht den Superstar“ (DSDS) durch und begeistert seitdem mit seiner einfühlsamen und sanften Stimme eine große Fangemeinde. Im Finale sang Ramon Roselly die Titel "Tränen lügen nicht" von Michael Holm, "100 Jahre sind noch zu kurz" von Randolph Rose und natürlich den Siegeltitel "Eine Nacht", der von Chefjuror Dieter Bohlen komponiert und produziert wurde. Er setzte sich mit 80,82 Prozent der Anruferstimmen durch und wurde 2020 der neue Superstar. Noch nie gab es einen so haushohen Sieg bei diesem TV-Format. Seine Sieger-Single „Eine Nacht“ landete nach DSDS direkt auf Platz 1 der deutschen Single-Charts. Das dazugehörige Album „Herzessache“ schaffte es auf Platz 2 der Album-Charts. Das Album

"Lieblingmomente" war voller Coversongs und landete 2021 auf Platz 2. Ramon Roselly erhielt für seine musikalische Leistung u. a. bereits die Goldene Henne und den Smago! Award.

Ramon Roselly ist übrigens nicht nur als Schlagersänger erfolgreich. Vor seinem Durchbruch in der Musikbranche war er der Top-Torjäger der 1. Herrenmannschaft des ESV Delitzsch e.V.

Marina Marx begeistert als Schlager- und Rocksängerin mit ihrer rauchigen Stimme ebenfalls viele Fans. Erste große mediale Aufmerksamkeit bekam sie 2016 in der Casting-Show "The Voice of Germany". Im Januar 2020 sang sie als Überraschungsgast in der von Florian Silbereisen moderierten Show "Schlagerchampions" im Berliner Velodrom vor einem Millionenpublikum ihren ersten Hit "One Night Stand". Diese Debütsingle knackte dann nach kurzer Zeit die Millionenmarke bei YouTube. Im Juli 2020 erschien ihr Debüt-Album "Der geilste Fehler", das Platz 25 der deutschen Album-Charts erreichte.

Abgerundet wird die Veranstaltung mit den besten Hits der vergangenen Jahrzehnte durch die junge lokale Live-Band BRIDGES und DJ Bundy.

Vorverkauf zu unseren Heimspielen, in der Volksbankfiliale in Löbejün, im Bistro Wallwitz oder online.

Euer SV Blau-Weiß 90 Wallwitz e.V.

#SVBWeilWirEtwasBewegen



Unsere Heimspiele im Mai 2023

So, 07.05.23 10:00 E-Junioren 1.Kreisklasse	JSG Nördlicher Saalekreis I	: SV 1916 Beuna
So, 07.05.23 14:00 Herren 1.Kreisklasse	SV Blau-Weiß 90 Wallwitz II	: LSG 1967 Ostrau 2
Sa, 20.05.23 15:00 Herren Kreisoberliga	SV Blau-Weiß 90 Wallwitz	: SV Höhnstedt

Schaut doch mal vorbei und unterstützt die jeweiligen Teams „an der Seitenlinie“.

Euer SV Blau-Weiß 90 Wallwitz e.V.

#SVBWeilWirEtwasBewegen



Sonstiges

Osterturnier des Burg-Gymnasiums

Wohl kaum ein anderes Ereignis an unserer Schule erregt besonders im Vorfeld so viele Gemüter, wie das jährliche Fußballturnier. Schon wochenlang vorher wird in den Klassen hitzig diskutiert, geplant, organisiert, gebastelt, gewettet, gestritten und versöhnt, geübt, geschwitzt und mancher Vater als Trainer engagiert, um am Tag X das erfolgreichste Fußballteam zu stellen und den „Pott“ zu gewinnen.

Magie Fußball! Was bei einer Weltmeisterschaft funktioniert, geht auch im kleineren Maßstab bei uns ab!

Nach dreijähriger Unterbrechung nahmen wir in diesem Jahr die alte Tradition des Weihnachtsturniers in neuer Verpackung als Osterturnier wieder auf. So gingen am Samstag, den 25.03.23 in drei nach Altersgruppen getrennten Veranstaltungen insgesamt 157 Schüler aus 26 Klassen in den Wettstreit und erzielten in 50 Spielen 162 Tore!

Die Wettiner Sporthalle war auch mit Zuschauern prall gefüllt. Als Ehrengäste erschienen unter anderem Herr Fischer, der als Vater dieser Veranstaltung gilt und sie 1991 ins Leben gerufen hatte. Zudem war Herr Finger als Vorsitzender des Schulfördervereins „Eltern und Freunde des Burg-Gymnasiums Wettin e.V.“ präsent und überreichte die begehrten Medaillen und Pokale, welche der Förderverein gesponsert hatte.

Die Schiedsrichtertätigkeiten übernahmen unsere drei jungen Sportlehrer, die selbst aktive Fußballer sind und ihre Fachkompetenz tadellos einbringen konnten. Die kulinarische Versorgung war Aufgabe des 12. Schuljahrgangs. Er füllte mit dem Gewinn seine Abkasse weiter auf.

Und hier nun die Ergebnisse:

Sieger = Schulmeister der Klassenstufen 5 und 6:

	Klasse 6/2
2. Platz:	6/1
3. Platz:	6/4
4. Platz:	5/2
Beste Spielerin:	Emma Wille (5/5)
Bester Spieler:	Erik Randig (6/4)

Sieger = Schulmeister der Klassenstufen 7 bis 9:

	Klasse 9/3
2. Platz:	9/1
3. Platz:	9/2
4. Platz:	8/4
Bester Torwart:	Anton Stirnweiß (8/4)
Bester Spieler:	Noah Deutscher (7/3)

Sieger = Schulmeister der Klassenstufen 10 bis 12:

	Klasse 12/1+3
2. Platz:	11/1+3
3. Platz:	12/1+4+5
4. Platz:	11/4
Bester Spieler:	Cajus Hartmann (12/3)

Herzlichen Glückwunsch an die SIEGER und Platzierten!

Wir bedanken uns bei allen genannten nicht genannten Helferinnen und Helfern, die zum erfolgreichen Gelingen dieser Traditionsveranstaltung beigetragen haben!!!

...und freuen uns auf das Jubiläumsturnier (30.!) im nächsten Jahr...

Das Sportlehrerteam *H. Schönlein*

NABU-STIFTUNG

Bitte nicht stören!

Ausflüge in die Franzigmark mit Rücksicht auf die Tier- und Pflanzenwelt genießen

Mit den ersten warmen Frühlingstagen zieht es viele Menschen wieder nach draußen in die Natur. Beliebtes Ausflugsziel ist zum Beispiel die Franzigmark, ein Naturparadies und ehemaliger Truppenübungsplatz nordwestlich von Halle. Damit die Ausflüge und Spaziergänge nicht zu einer Belastung für die wertvolle Pflanzen- und Tierwelt werden, appelliert die NABU-Stiftung Nationales Naturerbe an alle Besucher, die regulären Verhaltensregeln in dem Naturschutzgebiet zu beachten und rücksichtsvoll unterwegs zu sein. Die gemeinnützige Stiftung engagiert sich als Eigentümer seit vielen Jahren für den Schutz der wertvollen Tier- und Pflanzenwelt in der Franzigmark.

Zahlreiche Wildtiere nutzen im Frühling die blumenreichen Trockenrasen, Streuobstwiesen und Laubwälder in der Franzigmark als Kinderstube für ihren Nachwuchs. So ziehen hier bodenbrütende Vogelarten wie die gefährdete Feldlerche ihre Jungen auf. Kommen Menschen oder freilaufende Hunde einem Nest zu nahe, verlassen die Vögel fluchtartig das Gelege. Dadurch kühlen die Eier und Küken rasch aus und sind ungeschützt vor Nesträubern. Das führt häufig zum Verlust der Brut.

Im Frühsommer blühen in der Franzigmark das Kleine Knabenkraut, eine heimische Orchideenart, und andere seltene Wiesenblumen, die für Wildbienen und Schmetterlinge eine wichtige Nahrungsquelle sind. Beim Verlassen der Wege können Spaziergänger unabsichtlich die unscheinbaren Blattrosetten noch nicht blühender Pflanzen zertreten und diese dauerhaft schädigen.

Schafe und Ziegen sorgen zudem für eine naturschonende Offenhaltung der Franzigmark. Hunde, die abseits der Wege freilaufen, beunruhigen die zu dieser Zeit lammenden Weidetiere. Zudem schadet der Hundekot auf den Weideflächen den Schafen, weil über das verunreinigte Gras Krankheitserreger übertragen werden. Der Eintrag an Hundekot gefährdet außerdem das Gleichgewicht der wertvollen Magerrasen, denn diese reagieren empfindlich auf die zusätzliche Nährstoffbelastung.

Damit die schützenswerte Tier- und Pflanzenwelt erhalten bleibt, werden die Besucher gebeten, sich rücksichtsvoll in der Franzigmark zu verhalten. Insbesondere sollten Spaziergänger auf den Wegen bleiben und keinen Müll im Schutzgebiet hinterlassen. Hundehalter werden gebeten, ihre Tiere an der Leine zu führen, um Störungen der Wild- und Weidetiere zu vermeiden, und die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner zu beseitigen.

Hintergrund: Die Franzigmark entwickelte sich durch die frühere militärische Nutzung und ohne land- und forstwirtschaftliche Bewirtschaftung zu einem Rückzugsraum für zahlreiche bedrohte Arten. Seit 2014 sind rund 239 Hektar des Geländes in Obhut der NABU-Stiftung Nationales Naturerbe. Bundesweit bewahrt die gemeinnützige Stiftung in über 360 Schutzgebieten wertvolle Naturschutzflächen für wild lebende Tiere und Pflanzen.

Für Rückfragen:

Svenja Sammler, NABU-Schutzgebiete Sachsen-Anhalt,
Tel. 0163 - 879 4465, E-Mail: Svenja.Sammler@NABU.de

Weitere Informationen zur NABU-Stiftung Nationales Naturerbe: www.naturerbe.de

KIRCHENNACHRICHTEN

Evangelischer Pfarrbereich Teicha

Mai 2023

Monatsspruch:

„Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag.“ (Sprüche 3,27)

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 07.05.	Kantate	
10:00 Uhr	GD	Merkewitz
10:00 Uhr	GD	Gutenberg
Sonntag, 14.05.	Rogate	
10:00 Uhr	GD	Teicha
Donnerstag, 18.05.	Himmelfahrt	
14:00 Uhr	GD + Posaunen	Morl
Sonntag, 21.05.	Exaudi	
10:00 Uhr	GD	Sennewitz
Sonntag, 28.05.	Pfingstsonntag	
10:30 Uhr	Konfirmations-GD	Wettin
Montag, 29.05.	Pfingstmontag	
10:30 Uhr	GD	Petersberg
Sonntag, 04.06.	Trinitatis	
10:00 Uhr	GD	Merkewitz
10:00 Uhr	GD	Gutenberg

KINDER in der KIRCHE

Herzliche EINLADUNG zum KINDERPFARRHAUS, wie immer in Teicha im Gemeindezentrum, dienstags ab 16:00 Uhr. (Kaffee, Andacht, Thema, Basteln, Spiele...)

Hier können wir...

- Geschichten von Gott und der Welt kennenlernen,
- einen netten Kaffeeklatsch erleben,
- ganz wilde und auch ruhige Spiele im Garten mit anderen Kindern probieren,
- Spaß an Basteln und Experimenten haben.

Kommt doch mal vorbei und macht mit! Und wenn Eltern mitkommen möchten, sind sie beim Kaffee herzlich willkommen.

In den Ferien ist kein Kinderpfarrhaus.

KIRCHENENGEL

Seit Dezember 2021 treffen sich junge Familien mit Kindern von 1 Jahr bis zum Vorschulalter im Gemeindezentrum; immer am zweiten und vierten Donnerstag im Monat von 15:45 -16:45 Uhr miteinander singen, spielen, Kreatives gestalten und, und, und, ...

Es gibt angeleitete Aktionen aber auch das gemeinsame Freispiel der Kinder, Begrüßungs- und Abschiedsrituale (z.B. Mitmach-Lieder), wiederkehrende jahreszeitliche und kirchenjahrbezogene Aktionen, natürlich ist auch der Austausch der Eltern ein weiterer wichtiger „Programmpunkt“! Wir freuen uns auf weitere Interessierte.

KONFIRMANDEN

Die nächsten Konfirmandentage finden statt am:

- 06. Mai von 10 - 15:00 Uhr in Löbejün, nur Hauptkonfirmanden
- 28. Mai Konfirmationsgottesdienst um 10:30 Uhr in Wettin
- 01. Juni Konfirmandenfahrt nach Dresden

Zu dem Konfirmandentag gibt es noch gesondert Einladungen.

Café Plus

„Wissenswertes über Demenz“
mit Diana Ebert

Immer am 2. Mittwoch im Monat
ab 14:30 Uhr

Kommen Sie doch auch!

Zum offenen Gemeindezentrum Teicha

Am 10. Mai 2023

MUSIK IM PFARRBEREICH

Posaunenchor im Gemeindehaus in Sennewitz, jeden Dienstag um 19:00 Uhr

Kirchenchor im Gemeindezentrum Teicha, jeden Montag um 17:45 Uhr.

KONZERTE

Konzert in der Stiftskirche Petersberg

Am **Sonntag, den 07. Mai um 16:00 Uhr** musizieren der Kirchenchor Teicha, die Kantorei Halle-Neustadt, verschiedene Instrumentalisten, Kathleen Ziegler (Sopran) und Ronny Mausolf (Violine) unter der Leitung von Tom Zierenberg in der Stiftskirche auf dem Petersberg.

Konzert zur Orgelreihe „ORGEL-plus“ 2023

Auch in diesem Jahr laden wir ein zur Orgelreihe „ORGEL-plus“ mit Konzerten von Mai bis Oktober immer am **4. Sonntag im Monat** um 17:00 Uhr in der St. Mauritius Kirche in Teicha. Am 21. Mai eröffnen wir die Orgelreihe mit „Orgel plus Flöte“. Es musizieren Christine Ziemer – Flöte und Albrecht Kauffmann an der Orgel.

Zu allen Konzerten ist der Eintritt frei.

Jubiläumskonfirmation 2023

Der Termin für die Jubiläumskonfirmation ist der **08. Oktober 2023 um 14 Uhr**, gemeinsam mit dem Erntedankgottesdienst **in der Kirche Teicha**. Im Anschluss gibt es im Gemeindezentrum Teicha eine gemeinsame Kaffeetafel.

Weitere Interessierte können sich melden unter der Telefonnummer 034606-20333 oder eine Mail senden an Ev.Pfarramt-Teicha@t-online.de oder ganz klassisch einen Brief per Post an: Evangelische Pfarramt Teicha, OT Teicha, Dorfplatz 19, 06193 Petersberg.

Sprechzeiten: im Pfarrhaus Teicha: Dienstag 17:30-18:30 Uhr und nach tel. Vereinbarung

Telefonisch bin ich unter 034606 – 20333 zu erreichen.

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Dienstag 13:00-17:30 Uhr und Donnerstag 08:00-12:00 Uhr

*Es grüßt Sie und wünscht eine gesegnete Zeit,
Ihr David Joram, Gemeindepädagoge und Pfarrer*

**Was hülfe es dem Menschen, wenn er die
ganze Welt gewönne und nähme
doch Schaden an seiner Seele?
Oder was kann der Mensch geben,
womit er seine Seele auslöse?**

Matthäus 16,26



KIRCHENNACHRICHTEN

Für das Evangelische Kirchspiel Ostrau mit Ostrau, Mösthinsdorf, Kütten und Drobitz

GOTTESDIENSTE

für alle Gemeinden

Pfingstsonntag, 28. Mai 2023, 10.30 Uhr Wettin
Konfirmationsgottesdienst für die Pfarrbereiche Wettin, Teicha und Ostrau

Pfingstmontag, 29. Mai 2023, 10 Uhr Krosigk
-ökumenischer Gottesdienst in Krosigk an der Bockwindmühle mit dem Gutenberger Posaunenbläsern

Kütten und Drobitz

Sonntag, 14. Mai 2023, 10 Uhr Drobitz

KINDER

Sonntag, 7. Mai 2023, 14 bis 18 Uhr
-Familienkirchentag in Halle auf der Peißnitz
Herzliche Einladung an alle!

KONFIRMANDEN

Der nächste Konfirmandentag findet am Sonnabend, dem 6. Mai 2023, von 10 bis 15 Uhr in Wettin statt.

FRAUEN

Die Frauenhilfe ist am Mittwoch, dem 24. Mai 2023, um 15 Uhr im Pfarrhaus in Ostrau

FRIEDHÖFE

Der Gemeindegemeinderat Ostrau dankt dem Gartenbaumeister Peter Jaschke für die Pflege der Friedhöfe im Kirchspiel Ostrau über viele Jahre hinweg. Ab dem 1. April 2023 wird der Friedhof in Ostrau durch Herrn Georg Rosentreter (Grünflächenpflege Georg Rosentreter) gepflegt. Die Friedhöfe Werderthau und Drobitz werden durch Herrn Dmitrij Hodot aus Rieda (Haus- und Gartenservice Dmitrij Hodot) gepflegt.

Der Friedhof in Mösthinsdorf wird weiterhin durch Herrn Georg Rosentreter gepflegt.

*Evangelisches Pfarramt Ostrau,
Pfarrer Christoph Schulz*

*OT Ostrau, Karl-Marx-Str. 89, 06193 Petersberg
Tel. 034600-20284*

KIRCHENNACHRICHTEN

für die Evangelische Kirchengemeinde Krosigk mit Krosigk und Kaltenmark

GOTTESDIENST

Pfingstmontag, 29. Mai 2023, 10 Uhr
-ökumenischer Gottesdienst in Krosigk an der Bockwindmühle mit dem Gutenberger Posaunenbläsern, eine herzliche Einladung an alle!

INFORMATION

Bitte beachten Sie auch die Abschnitte Gottesdienste für alle Gemeinden und Kinder bei den Kirchennachrichten für Ostrau.

*Evangelisches Pfarramt Ostrau,
Pfarrer Christoph Schulz*

*OT Ostrau; Karl-Marx-Str. 89; 06193 Petersberg
Tel. 034600-20284*

**Katholische Gemeinden „St. Josef“ Löbejün,
„St. Petrus“ Wettin und „St. Michael“ Ostrau**

5. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 06.05. 18.00 Uhr Heilige Messe in Wettin
Sonntag, 07.05. 10.30 Uhr Wortgottesfeier in Ostrau

6. Sonntag der Osterzeit

Sonntag, 14.05. 09.00 Uhr Heilige Messe in Wettin
10.30 Uhr Heilige Messe in Löbejün

Christi Himmelfahrt

Sonntag, 18.05. 10.30 Uhr Heilige Messe in Ostrau

7. Sonntag der Osterzeit

Sonntag, 21.05. 09.00 Uhr Heilige Messe in Wettin
10.30 Uhr Heilige Messe in Löbejün

Pfingstsonntag

Sonntag, 28.05. 09.00 Uhr Wortgottesfeier in Wettin
10.30 Uhr Heilige Messe in Ostrau

Pfingstmontag

Montag, 29.05. 10.00 Uhr Ökumen. Gottesdienst in Krosigk

*„Singt dem Herrn ein neues Lied, denn er hat wunderbare Taten vollbracht
Und sein gerechtes Wirken enthüllt vor den Augen der Völker.
Halleluja.“ (Ps 98,1+2)*

Ein wunderbares Wort, das in keiner Zeitung steht. Ein Wort, das Gott uns zusagt und uns neue Hoffnung schenkt. Möge dieses Wort in unseren Herzen Wurzeln schlagen und unser Leben erneut stärken. So wünsche ich Ihnen eine frohe und gesegnete Osterzeit
Pfr. Joh. Werner

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN FÜR DEN PFARRBEREICH HOHENTHURM: BRACHSTEDT, BRASCHWITZ, HOHENTHURM, MASCHWITZ, NIEMBERG, OPPIN, PEIßEN, PLÖßNITZ UND ZWEBENDORF

Evangelisches Pfarramt Hohenthurm, Von-Wuthenau-Platz 5,
06188 Landsberg OT Hohenthurm,
Telefon und Fax: (034602) 50 111, mobil: 01602680124,
E-Mail: johannes.thon@pfarramt-hohenthurm.de;

Gemeindepädagogin Adelheid Ebel,
E-Mail: a.ebel@posteo.de, Telefon: 0345 22604634
oder 0177 5438333

SPRECHSTUNDEN VON PFARRER THON

Hohenthurm: jeden Dienstag, 11 – 13 Uhr im Pfarramt (oder nach Vereinbarung)

BÜROZEITEN IM PFARRAMT HOHENTHURM

Dienstag 10 - 13 Uhr
Donnerstag 13 - 16 Uhr

KIRCHENMUSIK IM PFARRBEREICH HOHENTHURM

Für die kirchenmusikalische Gestaltung von Taufen, Trauungen, kirchlichen Feiern zu Jubiläen und Trauerfeiern ansprechbar sind:

Frau Kathrin Hauser, Oppin Tel.: (034604) 21843
Herr Hans-Martin Uhle, Oppin Tel.: (034604) 20569
Herr Wolfram Föhse, Brachstedt Tel.: 017656795839

Wünschen Sie außer der Orgel noch eine(n) weitere(n) Musiker(in), dann fragen Sie danach den Organisten Ihrer Wahl.

BESONDERES

Liturgisches Abend-Gebet in Seeben

Freitag, 12. Mai 2023, 19:30, Kirche in Seeben

Konfi-Vorstellungs-GD in Peißen

Sonntag, 14. Mai 2023, 14:00, Kirche in Peißen

Himmelfahrts-GD auf dem Burgstetten

Donnerstag, 18. Mai 2023, 10:00 Uhr

Dorfchroniken unter der Lupe: Chronik von Harsdorf

Verschieben auf: Dienstag, 23. Mai 2023, 19:00,
Paul-Gerhard-Haus Oppin

Ökumenischer Abend-Gottesdienst

Freitag, 16. Juni 2023, 18:00 Uhr, Kirche Hohenthurm

GOTTESDIENSTE

(10:30 Uhr IN DER REGEL MIT ABENDMAHL)

Sonntag, 14. Mai

Peißen 14:00 Uhr, Konfirmanten-Vorstellungs-Gottesdienst

Sonntag, 21. Mai

Oppin 14:00 Uhr, Kirche

Sonntag, 28. Mai (Pfingstsonntag)

Peißen 10:00 Uhr, Kirche (mit Taufe)
Hohenthurm 10:30 Uhr, Kirche
Niemberg 10:30 Uhr, Kirche
Gollma 13:00 Uhr, Kirche (Konfirmation)
Plößnitz 14:00 Uhr, Kirche

Montag, 29. Mai (Pfingstmontag)

Braschwitz 09:00 Uhr, Kirche
Brachstedt 10:30 Uhr, Kirche
Zwebendorf 14:00 Uhr, Kirche

Sonntag, 4. Juni

Gütz 15:00 Uhr, Familien-Kirche und Fest

Sonntag, 11. Juni

Maschwitz 10:30 Uhr, Kirche
Niemberg 10:30 Uhr, Kirche
Zwebendorf 14:00 Uhr, Kirche

Freitag, 16. Juni

Hohenthurm 18:00 Uhr, Kirche (ökumenischer Abend-GD)

Samstag, 17. Juni

Peißen 09:00 Uhr, Kirche (im Anschluss
Gemeindetag)

SENIOREN/GEMEINDENACHMITTAGE

(jeweils 14.30 Uhr)

Hohenthurm 16. Mai
Peißen 24. Mai
Brachstedt 26. Mai
Oppin 23. Mai
Zwebendorf 17. Mai

WEITERE TERMINE ODER TERMINÄNDERUNGEN werden gegebenenfalls über Aushänge in den Schaukästen und im Internet unter www.pfarramt-hohenthurm.de bekannt gegeben.



„Geborgen bin ich
an deinem Herzen.
Auch wenn ich es

jetzt
nicht fühle:
Du bist da.

Es ist nicht wichtig,
dass ich auf alle Fragen
eine Antwort finde.
Du wachst über mir.

Du bist da.

Du nimmst meinen Ängsten die Macht.

Du löst mich behutsam
los von mir.

Bei dir kommt mein
unruhiges Herz
zur Ruhe.

Mein Gott,
du bist da.“